



Abfahrtverbot für Radler zum Mühlthal bleibt

Ein Dauerbrenner, der die Gemüter seit Jahrzehnten erhitzt, ist die Hangstraße zum Mühlthal. Mit dem zunehmenden Radaufkommen während Corona häuften sich die Unfälle. Die Gemeinde sah sich veranlasst mit einem Bauzaun-Banner auf das seit 1992 geltende Abfahrtverbot hinzuweisen. Die Gemeinde wurde dafür viel kritisiert, zu 99 % von Auswärtigen. Das Verwaltungsgericht hält das Verbot jedoch für gerechtfertigt. Radfahrer fordern den Gemeinderat auf, hier mit mehr Mut zu entscheiden. Sowas kann man schon fordern, wenn man selbst keine Verantwortung trägt. Das Verbot bleibt und das ist gut so.

IN DIESER AUSGABE:

- **Entscheidung am Mühlthalberg** **S. 3**
- **Investitionen in die Zukunft - Haushalt 2023** **S. 4 & 5**
- **Kindergartenanmeldungen** **S. 14**

Grußwort des Bürgermeisters

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aus den Vorgängen des vergangenen Jahres ziehen wir Schlüsse, Informationen und Lehren und leiten, sie in Prognosen strategische Entscheidungen und Erwartungen für 2023 um.

Dabei hat die Gemeinde mit der erheblichen Geldentwertung zu kämpfen. Energiekosten, steigende Dienstleistungspreise und saftige Tarifabschlüsse für die Personalkosten reißen große Löcher in den Geldbeutel der Gemeinde. Wir halten den Angriffen auf unsere Leistungsfähigkeit so gut es geht stand.

Der Gemeinderat hat mit einigen wirtschaftlichen Entscheidungen für 2023 strategischen Mut bewiesen und ein nie da gewesenes Investitionspaket geschnürt, das in alle Lebensbereiche der Bevölkerung hineinstrahlt: Kinderbetreuung, Energieversorgung, Mobilität und Seniorenwohnen, um nur einige Schlagworte zu nennen.

Der Gemeindehaushalt 2023 ist beschlossen und bildet das Fundament, auf dem sich das gesamte Handeln der Gemeinde bewegt. Lesen Sie in diesem Heft den Bericht der Kämmerer zu den wichtigsten Aspekten des riesigen Zahlenwerks.

Was uns ständig beschäftigt: wir brauchen dringend Mitarbeiter für unsere Kindergärten. Überhaupt ist das Thema Kinderbetreuung sehr komplex. Der Erweiterungsbau macht uns konjunkturbedingte Schwierigkeiten und verzögert sich Monat für Monat. Die Kinder und die Mitarbeiter, erleben eine Ansteckungswelle nach der anderen, die uns immer wieder zwingt, Einrichtungen ganz oder teilweise zu schließen.

Nach Feststellungen der Verwaltung sind manche Eltern an der Entwicklung nicht ganz unschuldig. Zu oft kommt es vor, dass Kinder, die ansteckende Krankheiten haben, trotzdem in die Einrichtung gebracht werden, mit der Folge, dass sich andere Kinder und Mitarbeiter anstecken. Deshalb appellieren wir in dieser Ausgabe und über Social Media eindringlich an die Eltern, mit dieser Thematik achtsam umzugehen.

Alles in allem blüht die Gemeinde auf, was sich in zahlreichen Festankündigungen niederschlägt.

Lesen Sie eine bunte Ausgabe der GemeindeNachrichten, die unser vielfschichtiges Gemeindeleben in allen Farben widerspiegelt.

Herzliche Grüße
Ihr Hans Sienerth
Erster Bürgermeister

Terminübersicht März 2023		
Fr. 17. März 2023	Abgabe für die Gemeindenachrichten	Erscheinungstag 30. März 2023
Sa. 18. März 2023	19.30 Uhr Theaterinstallation „Monolog meiner Mutter“	Geschwister-Scholl-Forum
Mo. 20. März 2023	14:30 Uhr Senioren-singen	Café Seidl in Großdingharting
Mi. 22. März 2023	19.00 Uhr Bauausschusssitzung	Sitzungssaal
Mi. 29. März 2023	19.00 Uhr Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal

Einwohnerstatistik

Mehr Zuzug

Einwohnermeldeamt Statistik
Zeitraum: Januar 2023

Einwohner mit Hauptwohnung	gesamt	männlich	weiblich
Anfangsstand	3.314	1.647	1.667
Geburten	2	1	1
Sterbefälle	4	2	2
Zuzüge	19	9	10
Wegzüge	15	10	5
Endstand	3.316	1.645	1.671
Änderung	+2	-2	+4

Umzüge innerhalb der Gemeinde	6	4	2
Einwohner inkl. Nebenwohnsitze:	3.531		

Impressum

**GemeindeNachrichten
Straßlach-Dingharting**

Die GemeindeNachrichten Straßlach-Dingharting erscheinen monatlich donnerstags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1,
91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich
 - für den amtlichen Teil ist
Hans Sienerth, 1. Bürgermeister der Gemeinde
Straßlach-Dingharting, Schulstraße 21,
82064 Straßlach-Dingharting;
 - für den Anzeigenteil ist
Christian Zenk,
LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall können Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil angefordert werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mühlthalberg

Wer sein Leben liebt, der schiebt



Seit Juni 2021 weist ein Banner auf Höhe des Mühlthalparkplatzes auf das geltende Abfahrtsverbot hin. Das Schild und das Banner können bleiben.

Obwohl das Verbot bereits seit Februar 1992 gilt und immer wieder für Aufruhr im Internet sorgte, erreichte die Klage erst im Frühjahr 2020 das Gericht. Ein Münchner klagte beim Verwaltungsgericht und wollte mit der Klage erreichen, dass das Abfahrtsverbot für den Mühlthalberg aufgehoben wird. Seiner Meinung nach ist es den Radfahrern weder zuzumuten das Fahrrad auf einer Strecke von etwa 600 Metern zu schieben, noch den bekannten und beliebten Isarradweg zu nutzen oder eine Umfahrung über die Staatsstraße und Beigarten zu nehmen.

Mitte Januar 2023 fand die mündliche Verhandlung am Mühlthalberg statt. Der Vorsitzende Richter nahm sich die Zeit und begutachtet die komplette Strecke. Im Laufe der Verhandlung stellte das Gericht immer wieder fest, dass die Straße an einigen Stellen eine sehr geringe Straßenbreite aufweist und für alle Verkehrsteilnehmer gefährlich werden könnte, wenn Gegenverkehr kommt. Zwei Polizeibeamte der Grünwalder Polizei nahmen an der Verhandlung teil und berichteten von halsbrecherischen Fahrmanövern einiger Radfahrer, die das Abfahrtsverbot notorisch missachtet haben.

Das Gericht sieht im Mühlthalberg mit seinem Gefälle, seiner teilweise sehr schmalen Fahrbahn und dem bekannten und beliebten Ausflugsziel Mühlthal eine erhebliche Gefahr und erachtet das Radfahrverbot als gerechtfertigt. Ein Urteil liegt zum aktuellen Zeitpunkt nicht vor. Dennoch ließ der Vorsitzende erkennen, dass der Gemeinderat von 1992 seiner Meinung nach richtig gehandelt hat, nachdem ein Radfahrer auf der Strecke tödlich verunglückt war. Der Gemeinderat befasste sich in der Februar-Sitzung erneut mit dem Thema und berät auf Wunsch des Gerichts über weitere Möglichkeiten, die Radfahrer im Vorfeld auf die geltende Regelung hinzuweisen und eventuell umzuleiten. Die GemeindeNachrichten berichten weiter.

■ Silvia Glas

Schnell und aktuell

Neuigkeiten und Infos

Gesucht und Gefunden

Wir sind auf der Suche nach Bildern von alten Höfen, Familien Schulaufnahmen, Feste und Feiern und vielen mehr. Alles ab den Jahren 1920 bis zum Ende der 1970er Jahre ist gefragt. Sie haben etwas gefunden, das in dem Bildband nicht fehlen darf, dann melden Sie sich bitte unter: 08170 / 93 00 24.

Restmülltonne

In den letzten Tagen wurde Ihnen der Bescheid mit dem Aufkleber für die Restmülltonne zugestellt. Bitte überprüfen Sie, ob der Aufkleber mit der echten Tonnengröße übereinstimmt, versehen Sie diesen mit Ihrem Namen und kleben Sie ihn gut sichtbar auf den Tonnendeckel oder auf die Frontseite der Restmülltonne.

Der Aufkleber muss auf der Tonne angebracht sein, sonst ist eine Leerung nicht mehr möglich. Für Fragen steht Ihnen Frau Kornbichler unter 08170 9300-28 zur Verfügung.

Probealarm am 09.03.2023

Am Donnerstag, 09.03.2023 findet ab 11.00 Uhr ein landesweiter Probealarm der Sirenen statt.

Ausgelöst wird das Signal „Warnung der Bevölkerung“ (Heulton an- und abschwellend, 1 Minute Dauer).

Der Heulton soll die Bevölkerung bei schwerwiegenden Gefahren für die öffentliche Sicherheit darauf aufmerksam machen, ihre Rundfunkgeräte einzuschalten, auf Durchsagen zu achten und Nachbarn und ausländische Mitbürger zu verständigen.

■ Die Gemeindeverwaltung

Informieren Sie sich auch online. QR-Codes zum Scannen für Smartphone-Nutzer:



Haushalt 2023

Große Investitionen



Die Kasse ist bisher gut gefüllt. Es bleibt spannend, wie sich das Steueraufkommen angesichts der drohenden Rezession entwickelt.

Einstimmig hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 25.01.2023 den Haushalt 2023 verabschiedet. Mit einem Volumen von 9.599.600 Euro im Verwaltungshaushalt und 12.701.300 Euro im Vermögenshaushalt hat sich die Gemeinde hohe Ziele gesetzt.

Auf Grund der ausgiebigen Vorberatung im Haupt- und Umweltausschuss herrschte im Gemeinderat Einigkeit über das Zahlenwerk.

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B bleiben unverändert bei 310 v.H. Mit der Änderung im Grundsteuerrecht ist hier in den nächsten Jahren eine Anpassung notwendig.

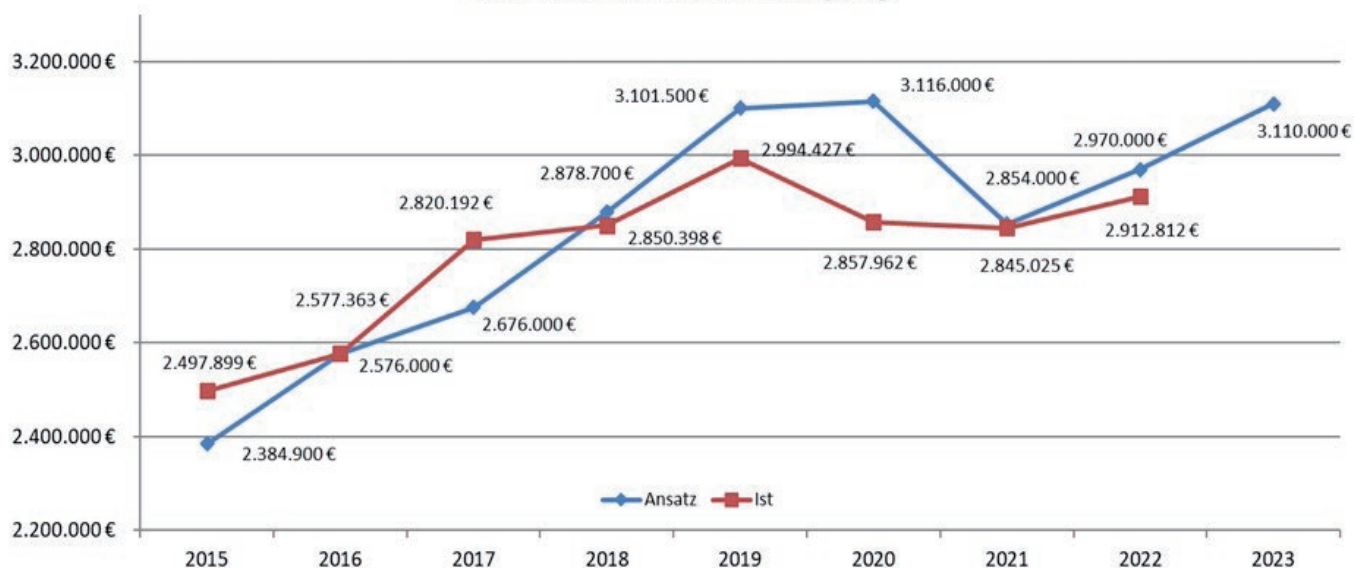
Ziel der Gemeinde ist es, die Bürger durch die neuen Messbeträge des Finanzamtes nicht mehr zu belasten als bisher. Dies wird sicherlich nicht bei allen Grundstückseigentümern auf den Euro genau gelingen.

Die Entwicklung der Gewerbesteuerereinnahmen, nach der Senkung des Hebesatzes im Jahr 2021 von 280 v.H. auf 250 v.H., bleiben weiterhin positiv. Weshalb der Hebesatz in 2023 bei 250 v.H. bleibt.

Der Anteil an der Einkommensteuer ist in diesem Jahr die größte Einnahmesäule der Gemeinde. Die diesjährige Einkommensteuerbeteiligung beläuft sich voraussichtlich auf 3.110.000 Euro. Durch die Corona-Pandemie ist die Einkommensteuerbeteiligung gesunken und erreicht in 2023 wieder das Niveau aus dem Jahr 2019.

Im Haushaltsjahr 2023 muss die Gemeinde 678.200 Euro weniger Kreisumlage an das Landratsamt München überweisen als im Vorjahr. Mit 2.922.600 Euro ist die Kreisumlage die zweitgrößte Ausgabenposition.

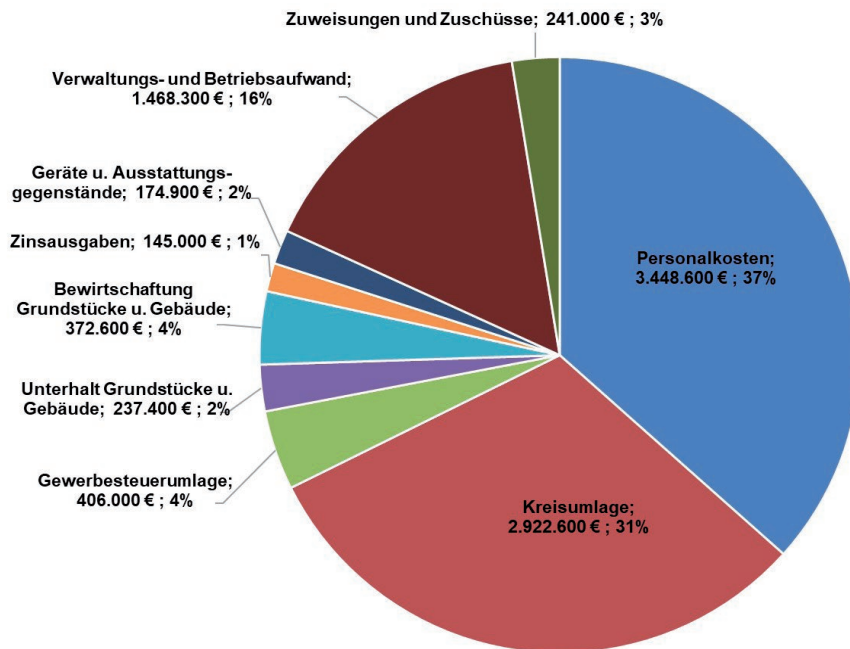
Einkommensteuerbeteiligung



Die Einkommenssteuerbeteiligung ist 2022 geringer ausgefallen, als ursprünglich erwartet. Dies insbesondere weil die Bundesregierung die Energiepauschale von 300,00 Euro pro Erwerbstätigen mit Abzügen bei der Einkommenssteuerumlage auf Kosten der Kommunen finanziert hat.

Haushalt 2023

in die Zukunft



Die Personalkosten steigen insbesondere wegen den zahlreichen Kinderbetreuungskräften, die die Gemeinde beschäftigt.

Die meisten Ausgaben fallen für Personal an. Durch die Erweiterung des Kindergartens Straßlach steigen die Personalausgaben für die Kinderbetreuung weiter erheblich an.

Im Haushaltsjahr 2023 muss die Gemeinde 678.200 Euro weniger Kreisumlage an das Landratsamt München überweisen, als im Vorjahr. Mit 2.922.600 Euro ist die Kreisumlage die zweitgrößte Ausgabenposition.

Im Verwaltungshaushalt werden die Einnahmen und Ausgaben des täglichen Geschäftes verbucht. Im Vermögenshaushalt alle investiven Einnahmen und Ausgaben. Der Haushalt 2023 beinhaltet in diesem Bereich viele Positionen, welche über Jahre geplant und zum Teil schon umgesetzt wurden.

Auf der Einnahmenseite sind verschiedene Grundstücksverkäufe für rund 8 Mio. Euro eingeplant. Mit diesen Einnahmen ist es möglich, ein endfälliges Darlehen in Höhe von 4 Mio. Euro zum Jahresende zu tilgen. Das Darlehen diente der Zwischenfinanzierung weiterer Grundstücksgeschäfte.

Der Erweiterungsbau des Kindergartens Straßlach soll zum 01.09.2023 in Betrieb gehen. Insgesamt sind im Haushalt 2023 noch 3,2 Mio. Euro eingeplant. Die Gesamtkosten liegen voraussichtlich bei 5,3 Mio. Euro, fasst so viel wie der Bau des gesamten Bürgerhauses 2014.

Für den Straßenbau und die Sanierung sind 1,57 Mio. Euro vorgesehen. Geplant ist der Bau eines Geh- und Radweges zwischen Großdingharting und Kleindingharting für 530.000 Euro. Die Erneuerung der Straßenentwässerung in der Deisenhofner Straße für 300.000 Euro und der Ringschluss Hirtenberg / Marienweg für 430.000 Euro.

Die Planungen für die Nahwärmeversorgung Straßlach sind in vollem Gange. Mit der Umsetzung des Vorhabens hat die Gemeinde die ISD beauftragt. Als Anstoßfinanzierung soll das Stammkapital der Gemeinde um 1,5 Mio. Euro erhöht werden.

Die Gemeinde hat sich viel vorgenommen. Weitere Investitionen wie die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED in Höhe von 236.000 Euro, die letzte Sanierungsphase des Kindergartens Großdingharting mit Kosten in Höhe von 232.000 Euro, sowie die Planungen für ein Mehrfamilienhaus in Straßlach mit 120.000 Euro, werden die Aktivitäten der Gemeinde prägen.

Trotz der geplanten Einnahmen müssen wir an unsere Ersparnisse ran und rund 3 Mio. Euro aus der allgemeinen Rücklage entnehmen.

Zum 01.01.2023 beläuft sich der Stand der allgemeinen Rücklage auf 8.100.000 Euro. Durch die Entnahme von 3.166.200 Euro ergibt sich zum 31.12.2023 ein voraussichtlicher Rücklagenstand in Höhe von 4.933.800 Euro.

Durch die geplanten Tilgungen sinkt der Schuldenstand der Gemeinde von 6.559.100 Euro zum Jahresende 2023 voraussichtlich auf 2.379.200 Euro.

■ Franz Kurz

Spielplatz am Rathaus Hängebrücke am Spielturm

Spielen, Toben, Klettern und Spaß haben, das ist das Motto auf dem Spielplatz am Rathaus. Bei einer der jährlichen Überprüfungen der Gerätschaften hatten Verwaltung und Bauhof festgestellt, dass die Seile und andere Bestandteile des Spielturms instandgesetzt werden müssen. Im März 2022 rückte eine Fachfirma an und montierte eine neue Hängebrücke.



Endlich können auch die Kleinen ab drei Jahren wieder über die Hängebrücke laufen.

Doch statt die alte Brücke zu ersetzen, wurde eine andere Hängebrücke montiert, die nach der aktuellen Norm nur für Kinder ab dem fünften Lebensjahr genutzt werden durfte. Natürlich unsinnig, wenn man bedenkt, dass der Spielplatz für Kinder ab drei Jahren zugelassen ist.

Die Verwaltung lehnte die Abnahme ab und bestand darauf, dass der beliebte Spielturm auch wieder für die Kinder ab drei Jahren nutzbar ist.

Nach intensiven Verhandlungen rückte die Fachfirma noch vor Weihnachten an und montierte die zusätzlichen Holzleisten, um die großen Lücken in der Hängebrücke zu schließen. Nun kann der Puls der Eltern wieder unten bleiben, wenn die Kleinen hoch hinauf wollen.

Die Verwaltung wünscht allen Kindern viel Spaß beim Toben auf dem Spielplatz.

■ Karin Sommer

Amt des Schöffen Laienrichter gesucht

Für das Amtsgericht München und die Strafkammer am Landgericht München I werden heuer neue Schöffen gewählt. Dabei handelt es sich um ehrenamtliche Richter, die in Strafprozessen mitwirken. Die Vorschlagsliste für die Wahl stellen die Kommunen auf. Die Gemeinde Strasslach-Dingharting muss mindestens fünf Vorschläge einreichen und sucht geeignete Kandidaten.



Für das Amtsgericht München und die Strafkammer am Landgericht werden Schöffen gesucht.

Interessierte Bürger können sich bis spätestens 17. März 2023 für die Aufnahme in die Schöffenvorschlagsliste bewerben oder andere Personen vorschlagen. Bewerbungen sind an das Rathaus zu richten. Über die Aufnahme in die Vorschlagsliste beschließt der Gemeinderat. Nicht geeignet sind Personen, die am 01. Januar 2024 noch nicht 25 Jahre alt sind, zu diesem Zeitpunkt das 70. Lebensjahr vollendet haben, zur Zeit der Aufstellung der Liste (Anfang Mai) nicht in Strasslach-Dingharting wohnen, nicht ausreichend Deutsch sprechen, aus gesundheitlichen Gründen nicht geeignet sind oder in Vermögensverfall geraten sind.

Den Bewerbungsbogen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für Schöffen können Sie über die Internetseite der Gemeinde herunterladen oder persönlich im Rathaus abholen.

■ Franz Gröbmair

Schutz vor Vandalismus Videoüberwachung in Betrieb

In den letzten Jahren kam es rund um das Bürgerhaus und dem Feuerwehrhaus in Strasslach immer wieder zu Vandalismusvorfällen. Um gegen die Täter in Zukunft eine bessere Handhabe zu haben, entschied sich der Gemeinderat das Areal mit einer Videoüberwachungsanlage auszustatten.



Mit Hilfe von Videoüberwachung soll dem Vandalismus rund ums Bürgerhaus und der Strasslacher Feuerwehr Einhalt geboten werden.

Die Anlage hat im November 2022 ihren Betrieb aufgenommen.

Seitdem laufen die Kameras rund um das Bürgerhaus und der Feuerwehr Strasslach zur eventuellen Schadensaufklärung und -abschreckung.

Der Betrieb der Videoanlage ist nach gültigem Datenschutzrecht und Betriebsverfassungsgesetz konzipiert; sensible Bereiche der Schule sind ausgeblendet, Kinder und Eltern werden tagsüber nicht gefilmt, die Aufnahmen werden regelmäßig gelöscht.

Bis heute musste die Verwaltung von den Videoaufzeichnungen noch keinen Gebrauch machen und hofft, dass es auch weiterhin so bleibt.

■ Karin Sommer

Landtagswahl 2023 Wahlhelfer gesucht

Am 08. Oktober findet die Wahl zum 19. Landtag in Bayern statt. Dann sind wieder alle Wahlberechtigten aufgefordert ihre Stimmen abzugeben und ihre Vertreter zu wählen. Zeitgleich findet die Bezirkswahl statt. In Straßlach-Dingharting wird es wieder zwei Wahlbezirke und zwei Briefwahlbezirke geben. Bei den letzten Wahlen zeigte sich eine insgesamt hohe Wahlbeteiligung ab, gerade bei den Briefwahlen.

Die meisten Mitglieder der Wahlvorstände werden mit Mitarbeitern der Verwaltung und den Kindergarteneinrichtungen besetzt. Pro Wahllokal werden acht Personen an diesem Tag im Einsatz sein.



Am 08.10.2023 findet die Landtagswahl statt. Sie möchten als Wahlhelfer unterstützen? Dann melden Sie sich.

Sie möchten als Wahlhelfer bei der Wahl unterstützen und für den Ablauf der Wahlhandlung im Wahllokal und bei der Auszählung helfen? Dann melden Sie sich für das Ehrenamt als Wahlhelfer unter 08170 – 93 00 0 oder hauptverwaltung@strasslach.de.

Die bestellten Wahlhelfer erhalten eine Aufwandsentschädigung, das sogenannte Erfrischungsgeld. Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes bekommen einen zusätzlichen Urlaubstag.

■ Silvia Glas

ISD Wasserzählerstand ONLINE melden

Mitmachen lohnt sich! Dieses Motto wurde für die Abrechnung 2022 wieder mit großer Teilnahme angenommen. Insgesamt 61,45 % Wasserzählerstandsmeldungen wurden ONLINE abgegeben.



Wer seine Wasserzählerstände online einreicht, hat die Möglichkeit zu gewinnen.

Wie versprochen, wurden die Gewinner über einen Zufallsgenerator Ende Januar 2023 ermittelt und bereits schriftlich informiert!

Die Gewinner des Guthabens für die Wasserabrechnung 2022 sind:

- | | |
|----------|-------------------|
| 1. Platz | Herr Bergmann M. |
| 2. Platz | Herr Schüler H. |
| 3. Platz | Herr Schmöller A. |

Nochmals herzlichen Glückwunsch!

■ Barbara Kornbichler

Geburten 2022 24 kleine Wunder

Im Jahr 2022 sind 31 Menschen aus unserer Gemeinde verstorben. 24 neue Einwohner sind 2022 auf die Welt gekommen. Die Gemeinde gratuliert allen Familien und listet die Namen aller 24 Neuankömmlinge auf:



24 neue Straßlach-Dinghartinger sind im Jahr 2022 auf die Welt gekommen. Herzlichen Glückwunsch an alle Eltern!

Yusuf N.,
Aila A.,
Marcel S.,
Viktoria Marie G.,
Maxima S.,
Benjamin A.,
Hector A.,
Lisa Sofie S.,
Tiago L.,
Hanna Elisabeth v. M.,
Maximilian L.,
Lieselotte Marlene W.,
Malina P.,
Marie M.,
Emily Annalena K.,
Alexander B.,
Zyon S.,
Jonas L.,
Lena Marie M.,
Anna Marlena S.,
Anna H.,
Raphael W.,
Lukas Michael S.,
Theo Anton D.

■ Silvia Glas

Mumps, Masern, Röteln

Kranke Kinder gehören nicht in die Einrichtung



Fieber, Husten, Schnupfen, Heiserkeit. Alles Symptome womit die Kleinsten nicht in die KITA gehören.

Der kleine Peter geht gerne in den Kindergarten. Jeden Morgen hüpfte er fröhlich in die Bauecke und spielt mit seinen Freunden. Nur heute nicht, er schlurft langsam und müde in den Gruppenraum und setzt sich alleine an einen Tisch. Er hat keinen Appetit und trinkt auch nichts.

Den Erziehern fällt das sofort auf. Peter hat ganz glasige Augen und erhöhte Temperatur, sofort werden die Eltern informiert, Peter wird abgeholt und darf sich zuhause auskurieren.

Ein krankes Kind im Kindergarten bereitet uns aus verschiedenen Gründen Sorgen. Bei einer akuten Erkrankung benötigt das Kind wesentlich mehr Aufmerksamkeit als ein gesundes, außerdem besteht das Risiko, dass andere Kinder oder die Mitarbeiter sich anstecken. In den Herbst und Wintermonaten sind besonders viele kleine und große Erkrankungen im Umlauf, Mal ist es ein eher harmloser Schnupfen und manchmal ein Magen-Darm-Infekt. Vielleicht ist es eine hochansteckende Erkrankung die sogar meldepflichtig ist.

Ein bisschen Schnupfen, ein leichter Husten vielleicht sogar erhöhte Temperatur, jeder von uns war schon mal erkältet und ist wider besseren Wissens trotzdem in die Arbeit gegangen. Durch Arbeitsstress verzögert sich nicht nur die eigene Genesung. Wir riskieren auch die Kollegen zu infizieren.

Wir sind erwachsen und können die Risiken abwägen und die Entscheidung selber treffen, unsere Kinder können das noch nicht. Ein Tag in der Schule oder im Kindergarten ist für ein Kind eine ähnliche Belastung und Herausforderung wie ein Arbeitstag für uns Erwachsene.

Daher ist es für das Wohlergehen und eine schnelle Genesung der Kinder wichtig ihre Krankheiten zuhause auskurieren zu dürfen.

Natürlich muss ein Kind nicht wegen jedes kleinen Hustens oder einer laufenden Nase daheimbleiben, allerdings gibt es einige eindeutige Merkmale wann ein Kind nichts in Kindergarten oder Schule zu suchen hat. Hier ein kleiner Überblick:

Fieber

Ein Kind mit erhöhter Temperatur bzw. Fieber soll zu Hause bleiben.

Husten und Schnupfen

Erkältungssymptome mit Kopf- und Gliederschmerzen, Atemprobleme und erkennbare Müdigkeit sind Anzeichen das Kind zu Hause zu lassen.

Schmerzen

Wenn ein Kind Schmerzen hat gehört es nicht in den Kindergarten oder in die Schule. Dabei ist es unerheblich ob es sich um Kopfschmerzen, Ohrenschmerzen oder Bauchschmerzen handelt ein Kind sollte sich nicht durch den Tag kämpfen müssen.

Erbrechen und Durchfall

Kinder unter sechs Jahren dürfen bei einem Magen-Darm-Infekt oder dem Verdacht darauf keine Gemeinschaftseinrichtungen besuchen.

Laut RKI darf ein Kind erst zwei Tage nach Abklingen der Symptome wieder in die Kita. Bei einem ansteckenden Magen-Darm-Infekt sind die Eltern verpflichtet dieses der Einrichtung zu melden. Übergibt sich das Kind aufgrund des Genusses verdorbener Lebensmittel besteht keine Meldepflicht.

Bindehautentzündung

Oft tritt eine Bindehautentzündung als Begleiterscheinung bei Erkältungen auf, das betroffene Kind ist dadurch meist stark beeinträchtigt und sollte im eigenen Interesse zu Hause bleiben, auch ist eine Bindehautentzündung durch Schmierinfektion übertragbar. Tritt eine Binde- oder Hornhautentzündung ohne sonstige Erkältungszeichen auf, besteht der Verdacht auf eine Infektion mit Adenoviren. Das ist hoch ansteckend und alle akut Erkrankten dürfen bis zur Genesung nicht in den Kindergarten.

Hand-Mund-Fuß-Krankheit

Betroffene Kinder dürfen die Einrichtung bis zum Abklingen der Symptome und Austrocknen der Bläschen nicht besuchen.

Manche Krankheiten sind so hochgradig ansteckend, dass sie meldepflichtig sind. Über das Auftreten der Erkrankung ist die Einrichtung zu informieren, welche wiederum das Gesundheitsamt in Kenntnis setzen muss. Die bekanntesten meldepflichtigen Erkrankungen sind: Cholera, Hepatitis A, Keuchhusten, Kopflausbefall, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken.

Kinder, die an einer der meldepflichtigen Krankheiten leiden, dürfen die Betreuungseinrichtung erst wieder besuchen, wenn ein ärztliches Attest vorgelegt wurde. Eine vollständige Liste der meldepflichtigen Krankheiten und wie genau die Meldung zu erfolgen hat, finden Sie im Infektionsschutzgesetz und auf der Internetseite des Robert-Koch-Instituts.

■ Simon Schäfer

KRANKE KINDER GEHÖREN NICHT IN UNSERE KITA!

Wenn Kinder krank sind, gehören sie nicht in unsere Kita, sondern nach Hause.
Damit sie schnell gesund werden und andere Kinder nicht anstecken.

schwere
Infektionskrankheit
eines Geschwister-
kindes

Fieber

Rote,
tränen-
Augen

Herpesbildung
am Mund

starker Husten,
der das Kind stark
einschränkt

Erbrechen,
Übelkeit und
Durchfall

Hautausschlag
(auch, wenn er
nicht juckt)



WERDET SCHNELL GESUND!

Senioren

Persönliche Angelegenheiten besser vorab regeln

Noch hat der Winter uns fest im Griff. Eine prima Zeit, um seine persönlichen Angelegenheiten zu regeln. Denn wer besser vorbereitet ist, den kann auch ein plötzlicher Aufenthalt im Krankenhaus nicht aus der Ruhe bringen. Wer wird im Notfall angerufen? Sind alle wichtigen Daten von inklusive Medikamentenplan hinterlegt? Gibt es eine Patientenverfügung, und wenn ja, wo? Sind alle Versicherungsunterlagen an einem Ort zu finden? Wer hat Zugriff auf die Bankkonten? Um das einfach und organisiert zu bewerkstelligen, können Sie ab sofort die aktualisierte Notfallmappe im Seniorenstützpunkt abholen. Sie hilft Ihnen, die richtigen und wichtigen Daten zu sammeln und zu archivieren. Einfacher geht's nicht.

Auch aktualisiert und im Seniorenstützpunkt zu erhalten ist der Seniorenratgeber vom Landkreis München. Er enthält viele hilfreiche Informationen und Tipps und ist mit Telefonnummern und Adressen hinterlegt. Ein Blick hinein lohnt sich! Selbstverständlich versenden wir die Broschüren bei Bedarf auch gern per Post an Sie.

Initiative Seniorenhilfe

Ihre Unterstützung bei der „Initiative Seniorenhilfe“ hilft den SeniorInnen so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu leben. Sie werden über eine Whats-App Gruppe, per Email oder telefonisch über eine neue Anfrage informiert und können sie nach Ihren Möglichkeiten annehmen.

Vornehmlich geht es bei den Anfragen um einen Einkauf, eine Fahrt zum Arzt oder eine Begleitung zu einem Termin. Gern können Sie auch Ihr Talent anbieten wie z.B. Hilfe bei digitalen Anwendungsproblemen oder Bürotätigkeiten.

Wir freuen uns über Ihr Engagement! Bei Fragen können Sie sich gern direkt bei Frau Bauner unter 0172 719 289 1 oder senioren@strasslach.de melden.

Seniorenachmittag

Am 3. März findet wieder unser Seniorennachmittag statt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an und geben uns Bescheid, wenn Sie Kuchen beisteuern möchten. Tel: 0172 719 289 1

Seniorenhilfe

Die Initiative Seniorenhilfe sucht weiterhin Unterstützung!

Anfragen von Senioren für Arztfahrten, Begleitung oder Einkäufe erreichen uns vermehrt. Auch ein Essen auf Rädern versuchen wir seit längerem auf die Füße zu stellen, weil große Nachfrage besteht, aber es fehlen schlichtweg Fahrer, die einmal die Woche in der Gemeinde Essen ausliefern würden.

Demenz

Ein weiteres wichtiges Thema, das uns in den nächsten Jahren beschäftigen wird, ist die zunehmende Demenz von Menschen über 65 Jahren.

Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit hat im November 2022 den „Gesundheitsreport Bayern: 4/2022 - Update Demenzerkrankungen“ veröffentlicht. Darin geht man von einer steigenden Zahl an Demenzkranken von über 10% auf etwa 300.000 Menschen über 65 Jahren in Bayern aus. Eine Zahl, die uns alle bewegen sollte, mal genauer hin zu schauen und sich rechtzeitig mit dem Thema auseinander zu setzen. Um den Umgang mit Demenzkranken Menschen zu lernen und die Pflegenden Angehörigen zu unterstützen haben wir eine Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Landkreis München e.V.

Demenzschulung möglich

Wir bieten eine Helfer-Schulung im März oder Oktober mit 40 Unterrichtseinheiten in drei Modulen an. Mehr Informationen erhalten Sie direkt im Seniorenstützpunkt.

■ Jessica Bauner



Die Notfallmappe kann Leben retten. Interessierte Bürger können diese im Seniorenstützpunkt abholen.

Initiative Seniorenhilfe

Damit der Alltag leichter wird!



Schenken Sie Zeit - gegen Einsamkeit
"INITIATIVE SENIORENHILFE"



Mehr Infos auf unserer Webseite unter Senioren
oder gleich melden: + 49 172 71 92 891 oder senioren@strasslach.de

Fundsachen

Wer vermisst was?

Die Gemeindeverwaltung veröffentlicht in dieser Rubrik Fotos der vorliegenden Fundgegenstände. Die Fundsachen sind auch auf der gemeindlichen Internetseite zu finden. Fragen beantwortet die Verwaltung gerne.

Kontakt: silvia.glas@strasslach.de oder 08170/9300-24. Bitte beachten Sie die regelmäßigen Bekanntmachungen auf den Anzeigetafeln der Gemeinde. Gelegentlich werden die Fundsachen auch versteigert.

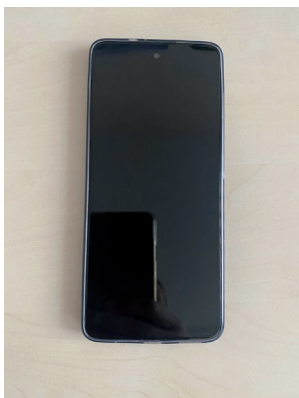
■ Silvia Glas



Schlüssel mit Anhänger



Fahrrad mit weißem und orangem Rahmen



Smartphone von „Motorola“



Fahrrad mit weißem Rahmen



Fahrrad mit weißem Rahmen



Herrenrad mit schwarzem Rahmen

JETZT BIST DU DRAN!

WERDE BUFDI FÜR SENIOREN
IN STRASSLACH-DINGHARTING.



Bring Dich ein! Hier kannst Du arbeiten, wo andere Dich brauchen. Alles, was Du schon immer über den Bundesfreiwilligendienst wissen wolltest, Dich aber nicht fragen traust: www.strasslach-dingharting.de/bufdi



Gemeinde
Strasslach-Dingharting

Geschwister-Scholl-Forum

Jahresprogramm 2023

Magdalena Kusterer, Lehrerin für den Bereich Geschichte und Sozialkunde am Gymnasium Schäftlarn nach dem Besuch von Pavel Taussig im Oktober 2022: „Wir möchten uns ganz herzlich bei Herrn Taussig und dem Geschwister-Scholl-Forum der Gemeinde Strasslach-Dingharting dafür bedanken, dass Sie uns und unseren Schülerinnen und Schülern die einmalige Möglichkeit eröffnet haben, einer der letzten Zeitzeugen dieses dunklen Kapitels der deutschen Geschichte persönlich kennenlernen und erleben zu dürfen.“



Am 18.03.2023 startet das Jahresprogramm mit einer Theaterinstallation von Traudl Bogenhauser

Mit diesen Worten im Hinterkopf hat der Arbeitskreis im Geschwister-Scholl-Forum das Jahresprogramm für dieses Jahr zusammengestellt.

Am 18.03.2023 findet eine Theateraufführung im Forum statt. „Monolog meiner Mutter“ von Traudl Bogenhauser. Die Theaterinstallation, ergänzt durch Bilder, Fotos und Objekte, vermittelt so ein außergewöhnliches Bild auf die Zeit des Jahres 1933.

Am 22.06.2023 findet ein Sommerfest mit der Kurt-Hubergesellschaft e.V. aus Gräfelfing statt. Zeitgleich ist die Eröffnung der Wanderausstellung „Was konnten sie tun“ der Gedenkstätte Deutscher Widerstand im Geschwister-Scholl-Forum geplant.

Die Ausstellung ist dann in der Zeit vom 23.06.2023 bis 30.06.2023 im Forum für die Öffentlichkeit zugänglich. Zum Abschluss der Ausstellung findet ein Kino-Open-Air-Abend statt. „Der große Diktator“ von Charlie Chaplin. Es war sein erster Tonfilm. Berühmt ist die leidenschaftliche Rede Charlie Chaplins gegen Ende des Films, ein eindringlicher Appell an die Soldaten und an die ganze Welt für Demokratie, Frieden und Menschlichkeit.

Am 20.10.2023 ist das „Theaterprojekt SOPHIE“ vom Gymnasium Haar im Geschwister-Scholl-Forum zu Gast. Anlässlich des 100. Geburtstags von Sophie Scholl am 9. Mai gab es eine vielbeachtete theatrale Demonstration am Münchner Königsplatz. Daraus hat sich nun ein Theaterstück entwickelt.

Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

■ Silvia Glas

Kindergartenanmeldungen

Digital und analog



Der Anmeldezeitraum läuft ab dem 01.03.2023 bis 15.04.2023.

Im Rahmen des „digitalen Amtes“ bieten wir mehr als 50 online verfügbare Verwaltungsdienstleistungen an. Nun kommt eine weitere hinzu.

Um den Eltern die Suche nach und die Anmeldung für einen Betreuungsplatz zu erleichtern, wird die Anmeldung für ein Betreuungsangebot in einer unserer gemeindlichen Betreuungseinrichtungen künftig rein digital vonstatten gehen.

Der sonst übliche Anmeldezeitraum wird sich daher etwas nach hinten verschieben. Geplant ist die Einführung im März 2023. Die Firma Little Bird teilte uns mit, dass es sein kann, dass sich die Bearbeitung, wie heutzutage in fast allen Bereichen, etwas verzögert. Daher wird die Anmeldung in der Umstellungsphase sowohl auf Papier, als auch online stattfinden. Ab Anfang März stehen die Anmeldeformulare auf der Gemeindehomepage zur Verfügung. Sobald das Online Portal freigeschaltet ist, können sich interessierte Eltern auch online für einen Betreuungsplatz in Strasslach anmelden. Der **amtliche Anmeldezeitraum läuft vom 01.03.2023 bis 15.04.2023**. Alle Anmeldungen in diesem Zeitraum, egal ob auf Papier oder online, werden gleichrangig behandelt. Durch den späteren Start des Anmeldezeitraums entstehen selbstverständlich keine Nachteile bei der Platzvergabe.

Bitte melden Sie die Kinder entweder Online oder mittels Anmeldeformular an, eine doppelte Anmeldung bringt keine Vorteile.

Die Online-Anmeldung betrifft nur die Gemeindekindergärten „Villa Kunterbunt“ in Großdingharting, den Kindergarten „Sonnenschein“ und das „Haus für Kinder“ in Strasslach sowie die Großtagespflege „Die Urspringer“.

Die Anmeldungen für die Mittagsbetreuung „Die frechen Mäuse“ und den Waldkindergarten finden wie bisher statt, nähere Informationen erhalten Sie über die jeweiligen Trägervereine. Auch dafür finden Sie die Kontaktdaten auf der Internetseite der Gemeinde.

■ Simon Schäfer

ANMELDEBOGEN 2023 / 2024

Haus für Kinder – Schulkinder

Einrichtung der Gemeinde Straßlach- Dingharting

Bitte leserlich ausfüllen!

Familienname und Vorname(n) des Kindes:	Geschlecht	Geburtsdatum:
Wohnort und Straße des Kindes:	Telefonnummern der Eltern:	
E-Mail-Adresse:		
Staatsangehörigkeit:		
Liegt eine Mehrsprachigkeit in der Familie vor? Nein ☐ Ja ☐ Welche Sprachen werden gesprochen? _____ Kind spricht überwiegend _____		

Geschwister mit Geburtsdatum:	
Geschwisterkind hat einen Platz in einer gemeindlichen Einrichtung? ☐ nein ist aktuell angemeldet ☐ ☐ ja Haus für Kinder ☐ „Villa Kunterbunt“ ☐ „Sonnenschein“ ☐ Tagespflege „Die Urspringer“ ? ☐	

Mutter sorgeberechtigt? ja ☐ nein ☐ Mutter alleinerziehend? ja ☐ nein ☐ Familienname und Vorname der Mutter: Staatsangehörigkeit: Berufstätig? ja ☐ nein ☐ Nachweis erforderlich!	Vater sorgeberechtigt? ja ☐ nein ☐ Vater alleinerziehend? ja ☐ nein ☐ Familienname und Vorname des Vaters: Staatsangehörigkeit: Berufstätig? ja ☐ nein ☐ Nachweis erforderlich!
---	---

Die Personensorgeberechtigten erklären sich damit einverstanden, dass bei Aufnahme des Kindes Nachweise über Impfstatus und durchgeführte Untersuchungen zu erbringen sind. Masern Impfpflicht seit 20.12.2019. Ohne Nachweis darf kein Kind aufgenommen werden!

Wir sind damit einverstanden, dass unser Kind an den Ausflügen der Einrichtung teilnimmt	ja ☐ nein ☐
Wir sind damit einverstanden, dass die Einrichtung mit der Grundschule vertrauensvoll zusammenarbeitet.	ja ☐ nein ☐
Wir sind damit einverstanden, dass die Einrichtung mit den gemeindlichen Kindergärten vertrauensvoll zusammenarbeitet.	ja ☐ nein ☐

Besuchszeit Montag bis Donnerstag bis 15:00 Uhr und

zusätzlich am **Fr bis 15:00 Uhr** ☐

zusätzlich bis **16:00 Uhr** am ☐ Mo. ☐ Di. ☐ Mi. ☐ Do zusätzlich bis **17:00 Uhr** am ☐ Mo. ☐ Di. ☐ Mi. ☐ Do

Im Schuljahr 2023/2024 wird mein Kind die 1. ☐ 2. ☐ 3. ☐ 4. ☐ **Klasse der Grundschule Straßlach** besuchen.

Mein Kind besuchte im letzten Jahr folgende Einrichtung:

☐ **Kindergarten im Haus für Kinder**

☐ Kindergarten „Sonnenschein“ Straßlach

☐ Kindergarten „Villa Kunterbunt“ Dingharting

☐ Mittagsbetreuung „Die frechen Mäuse“ in Straßlach

☐ Kindergarten _____ in _____

☐ andere Einrichtung _____ in _____

SEPA-Lastschriftmandat

Bitte beigefügte Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats ausfüllen. Hiermit ermächtigen Sie die Gemeinde Straßlach-Dingharting die anfallenden Benutzungsgebühren von Ihrem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Es werden nur Anmeldungen mit dieser ausgefüllten Anlage bearbeitet!

Wir verpflichten uns, für den regelmäßigen Besuch, das pünktliche Bringen und Abholen unseres Kindes sowie die rechtzeitige Bezahlung der monatlichen Gebühren zu sorgen, ggf. unser Kind unverzüglich zu entschuldigen bzw. schriftlich abzumelden. Wir sind bereit, die Erziehungsarbeit der Einrichtung zu unterstützen und in allen Fragen mit dieser zusammenzuarbeiten.

Das notwendige ärztliche Attest wird mit Eintritt Ihres Kindes benötigt. Es soll nicht früher als zwei Wochen vor Eintritt in die Einrichtung ausgestellt worden sein.

Ort und Datum _____

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Mit dieser Anmeldung haben Sie Ihr Kind zum Besuch der Schulkindbetreuung im Haus für Kinder in Straßlach angemeldet. Die Aufnahme erfolgt nach Maßgabe der verfügbaren Plätze und unter Anwendung der geltenden Aufnahme- und Zusagekriterien. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine schriftliche Zu- oder Absage von der Gemeindeverwaltung. Bitte fügen Sie dringend einen aktuellen Nachweis über die Berufstätigkeit bei.

ANMELDEBOGEN für das Kindergartenjahr **2023/2024**

Bitte ankreuzen:

➔ ☐ **ANMELDUNG Kiga 3-6 Jahre** (Kinder, die das 3. Lebensjahr zum 30.09.2023 vollendet haben)
 (Haus für Kinder) ➔ ☐ **ANMELDUNG Kiga ab 2 Jahre** (Kinder, die das 2. Lebensjahr zum 30.09.2023 vollendet haben)

➔ Eine Aufnahme kann bei freien Plätzen ab dem 1. des Monat erfolgen, in dem das Kind zwei bzw. drei Jahre alt wird

Bitte leserlich ausfüllen!!

Ich melde mein Kind für den Besuch in einem gemeindlichen Kindergarten an. Ich bevorzuge die Aufnahme in folgendem Kindergarten / optional mit folgender Rangfolge (1,2,3) :			
Kindergarten „Sonnenschein“ (Straßlach)		☐ Rang ____	
Kindergarten im Haus für Kinder (Straßlach)		☐ Rang ____	
Kindergarten „Villa Kunterbunt“ (Großdingharting)		☐ Rang ____	
<i>Bitte beachten Sie, dass die Einrichtungen unterschiedliche Rahmenbedingungen haben!</i>			
Familienname und Vorname des Kindes:		Geschlecht	Geburtsdatum:
Wohnort und Straße des Kindes:	Ortsteil:	Telefonnummern der Eltern:	
E-Mail-Adresse:			
Staatsangehörigkeit:			
Liegt eine Mehrsprachigkeit in der Familie vor? Nein ☐ Ja ☐			
Welche Sprachen werden gesprochen? _____			
Kind spricht überwiegend _____			
Geschwister mit Geburtsdatum:			
Geschwisterkind hat einen Platz in einem gemeindlichen Kindergarten/Hort? ☐ nein ☐ ja Haus für Kinder ☐ „Villa Kunterbunt“ ☐ „Sonnenschein“ ☐			
Geschwisterkind hat einen Platz in der Tagespflege „Die Urspringer“ ? ☐ nein ☐ ja			
Ich habe das Geschwisterkind aktuell in einer anderen oder der gleichen gemeindlichen Einrichtung angemeldet ☐ nein ☐ ja			
Mutter sorgeberechtigt? ja ☐ nein ☐		Vater sorgeberechtigt? ja ☐ nein ☐	
Mutter alleinerziehend? ja ☐ nein ☐		Vater alleinerziehend? ja ☐ nein ☐	
Familienname und Vorname der Mutter:		Familienname und Vorname des Vaters:	
Staatsangehörigkeit:		Staatsangehörigkeit:	

Die Personensorgeberechtigten erklären sich damit einverstanden, dass bei Aufnahme des Kindes Nachweise über Impfstatus und durchgeführte Untersuchungen zu erbringen sind. Masern Impfpflicht seit 20.12.2019. Ohne Nachweis darf kein Kind aufgenommen werden!

Wir sind damit einverstanden, dass unser Kind an den Ausflügen der Einrichtung teilnimmt	ja ☐ nein ☐
Wir sind damit einverstanden, dass die Einrichtung mit der Grundschule vertrauensvoll zusammenarbeitet.	ja ☐ nein ☐
Wir sind damit einverstanden, dass die Einrichtung mit den anderen gemeindlichen Kindergärten vertrauensvoll zusammenarbeitet.	ja ☐ nein ☐

Besuchszeit im Rahmen der Öffnungszeiten der jeweiligen Einrichtung:

Bitte beachten Sie die jeweiligen Bring- und Holzeiten der Einrichtungen; diese finden Sie in der aktuell gültigen Benutzungssatzung unter www.strasslach-dingharting.de

	von	bis	Stunden/Tag
Montag			=
Dienstag			=
Mittwoch			=
Donnerstag			=
Freitag			=
Summe der gebuchten Stunden /Woche			=

Ich bin verbindlich an einer verlängerten Besuchszeit im Kindergarten „Villa Kunterbunt“ **bis 16:00 Uhr** interessiert ☐

Ich bin verbindlich an einer verlängerten Besuchszeit im Kindergarten „Sonnenschein“ **bis 17:00 Uhr** interessiert ☐

SEPA-Lastschriftmandat

Bitte beigefügte Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats ausfüllen. Hiermit ermächtigen Sie die Gemeinde Straßlach-Dingharting die anfallenden Kindergartengebühren von Ihrem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Es werden nur Anmeldungen mit dieser ausgefüllten Anlage bearbeitet!

Wir verpflichten uns, für den regelmäßigen Besuch, das pünktliche Bringen und Abholen unseres Kindes sowie die rechtzeitige Bezahlung der monatlichen Kindergartengebühren zu sorgen, ggf. unser Kind unverzüglich zu entschuldigen bzw. schriftlich abzumelden. Wir sind bereit, die Erziehungsarbeit des Kindergartens zu unterstützen und in allen Fragen mit dem Kindergarten zusammenzuarbeiten.

Das notwendige ärztliche Attest wird mit Eintritt Ihres Kindes benötigt. Es soll nicht früher als zwei Wochen vor Kindergarteneintritt ausgestellt worden sein.

Ort und Datum _____

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Mit dieser Anmeldung haben Sie Ihr Kind zum Besuch eines Kindergartens der Gemeinde Straßlach – Dingharting angemeldet. Die Aufnahme erfolgt nach Maßgabe der verfügbaren Plätze und unter Anwendung der geltenden Aufnahme- und Zusagekriterien. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Zu- oder Absage von der Gemeindeverwaltung.

ANMELDEBOGEN für eine Krippengruppe im „Sonnenschein“ 2023/2024

Bitte ankreuzen: ➔ ☐ ANMELDUNG (1 Jahr bis 3 Jahre) (Kinder, die zum 30.09.2023 **1 Jahr alt** sind)

Bitte ankreuzen: ➔ ☐ VORANMELDUNG (Kinder, die erst nach 30.09.2023 **1 Jahr alt** werden)

Bitte leserlich ausfüllen!!

Aufnahmewunsch: ab Monat _____		
Familiennamen und Vorname(n) des Kindes:		Geschlecht
		Geburtsdatum:
Wohnort und Straße des Kindes:	Ortsteil:	Telefonnummern der Eltern:
E-Mail-Adresse:		
Staatsangehörigkeit:		
Liegt eine Mehrsprachigkeit in der Familie vor? Nein ☐ Ja ☐		
Welche Sprachen werden gesprochen? _____		
Kind spricht überwiegend _____		

Geschwister mit Geburtsdatum:	
Geschwisterkind hat einen Platz in einem gemeindlichen Kindergarten/Hort? ☐ ja ☐ nein ☐ ja Haus für Kinder ☐ „Villa Kunterbunt“ ☐ „Sonnenschein“ ☐ Geschwisterkind hat einen Platz in der Tagespflege „Die Urspringer“ ? ☐ nein ☐ ja Ich habe das Geschwisterkind aktuell in einer anderen oder der gleichen gemeindlichen Einrichtung angemeldet ☐ nein ☐ ja	
Mutter sorgeberechtigt? ja ☐ nein ☐	Vater sorgeberechtigt? ja ☐ nein ☐
Mutter alleinerziehend? ja ☐ nein ☐	Vater alleinerziehend? ja ☐ nein ☐
Familiennamen und Vorname der Mutter:	Familiennamen und Vorname des Vaters:
Staatsangehörigkeit:	Staatsangehörigkeit:

Die Personensorgeberechtigten erklären sich damit einverstanden, dass bei Aufnahme des Kindes Nachweise über Impfstatus und durchgeführte Untersuchungen zu erbringen sind. Masern Impfpflicht seit 20.12.2019. Ohne Nachweis darf kein Kind aufgenommen werden!

Wir sind damit einverstanden, dass unser Kind an den Ausflügen der Einrichtung teilnimmt	ja ☐ nein ☐
Wir sind damit einverstanden, dass die Einrichtung mit den gemeindlichen Kindergärten vertrauensvoll zusammenarbeitet.	ja ☐ nein ☐

Besuchszeit im Rahmen der Öffnungszeiten: (mind. 4 zusammenhängende Tage, mind. 20 Std/ Woche, mind. 4 Std/ Tag)

Bringzeit: 7:30 Uhr - 8:00 Uhr oder 8:00 Uhr bis 8:30 Uhr

Holzeit: 12:00 Uhr oder 13:00 Uhr

	von	bis	Stunden/Tag
Montag			=
Dienstag			=
Mittwoch			=
Donnerstag			=
Freitag			=
Summe der gebuchten Stunden /Woche			=

SEPA-Lastschriftmandat

Bitte beigefügte Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats ausfüllen. Hiermit ermächtigen Sie die Gemeinde Straßlach-Dingharting die anfallenden Krippengebühren von Ihrem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Es werden nur Anmeldungen mit dieser ausgefüllten Anlage bearbeitet!

Wir verpflichten uns, für den regelmäßigen Besuch, das pünktliche Bringen und Abholen unseres Kindes sowie die rechtzeitige Bezahlung der monatlichen Gebühren zu sorgen, ggf. unser Kind unverzüglich zu entschuldigen bzw. schriftlich abzumelden. Wir sind bereit, die Erziehungsarbeit der Einrichtung zu unterstützen und in allen Fragen mit dieser zusammenzuarbeiten.

Das notwendige ärztliche Attest wird mit Eintritt Ihres Kindes benötigt. Es soll nicht früher als zwei Wochen vor Eintritt ausgestellt worden sein.

Ort und Datum _____

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Mit dieser Anmeldung haben Sie Ihr Kind zum Besuch einer Krippengruppe im „Sonnenschein“ angemeldet. Die Aufnahme erfolgt nach Maßgabe der verfügbaren Plätze und unter Anwendung der geltenden Aufnahme- und Zusagekriterien. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Zu- oder Absage von der Gemeindeverwaltung.



Die Urspringer

Einrichtung der Gemeinde Straßlach-Dingharting

Anmeldung für eine Aufnahme im Jahr 2023

Bitte leserlich ausfüllen!

Familiennamen und Vorname(n) des Kindes:		Geschlecht	Geburtsdatum:																			
Anschrift des Kindes:		Telefonnummern der Eltern:																				
E-Mail:																						
Staatsangehörigkeit:																						
Liegt eine Mehrsprachigkeit in der Familie vor? Ja ☐ Nein ☐																						
Welche Sprachen werden gesprochen? _____																						
Kind spricht vorwiegend _____																						
Datum des Eintritts	Buchungsvoraussetzungen: (siehe Benutzungssatzung)																					
gewünschter Termin:	Mindestbuchung von 15 Wochenstunden; Einhaltung der Bring-/ Abholzeiten; mindestens zwei zusammenhängende Tage / Woche																					
_____	<u>Bringzeiten:</u> um 7:30 Uhr, um 8:00 Uhr oder um 8:30 Uhr																					
_____	<u>Abholzeiten:</u> 12:00 Uhr, 14:00 Uhr, 15:00 Uhr																					
_____	Bitte Ausfüllen!																					
_____	☐ Mo. ☐ Di. ☐ Mi. ☐ Do. ☐ Fr.																					
_____	<table border="1"> <tr> <td>Bringen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Holen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>= Stunden/ Tag</td> <td>_____</td> <td>_____</td> <td>_____</td> <td>_____</td> <td>_____</td> </tr> </table>				Bringen						Holen						= Stunden/ Tag	_____	_____	_____	_____	_____
Bringen																						
Holen																						
= Stunden/ Tag	_____	_____	_____	_____	_____																	
_____	<table border="1"> <tr> <td>= Stunden/ Woche</td> <td>_____</td> </tr> </table>				= Stunden/ Woche	_____																
= Stunden/ Woche	_____																					
Ich bin verbindlich an einer verlängerten Betreuung bis 16:00 Uhr interessiert ☐																						
Bei Platzmangel mit Aufnahme zu einem späteren Zeitpunkt einverstanden? ☐ Ja ☐ nein																						
Ich bin auch an einer Aufnahme ab 2 Jahren im Haus für Kinder interessiert ☐ Ja ☐ nein																						

Name, Vorname(n) Mutter:	Name, Vorname(n) Vater:
Geburtsdatum:	Geburtsdatum:
Mutter sorgeberechtigt? ja ☐ nein ☐	Vater sorgeberechtigt? ja ☐ nein ☐
Mutter alleinerziehend? ja ☐ nein ☐	Vater alleinerziehend? ja ☐ nein ☐
Staatsangehörigkeit:	Staatsangehörigkeit:
Berufstätig? ja ☐ nein ☐	Berufstätig? ja ☐ nein ☐
In Elternzeit bis _____ <i>Nachweise/Bescheinigungen beifügen!</i>	In Elternzeit bis _____ <i>Nachweise/Bescheinigungen beifügen!</i>
Anschrift (falls von der des Kindes abweichend):	Anschrift (falls von der des Kindes abweichend):

Geschwister mit Geburtsdatum:	
Geschwisterkind(er) hat(haben) einen Platz in einer anderen <u>gemeindlichen</u> Einrichtung? ☐ ja ☐ nein ☐ ; in welcher? _____	

Die Personensorgeberechtigten erklären sich damit einverstanden, dass bei Aufnahme des Kindes Nachweise über Impfstatus und durchgeführte Untersuchungen zu erbringen sind. Masern Impfpflicht seit 20.12.2019. Ohne Nachweis darf kein Kind aufgenommen werden!

Wir sind damit einverstanden, dass unser Kind an Ausflügen der Tagespflege teilnimmt.	ja ☐ nein ☐
Wir sind damit einverstanden, dass die Tagespflege mit den gemeindlichen Kindergärten vertrauensvoll zusammenarbeitet.	ja ☐ nein ☐

SEPA-Lastschriftmandat

Wir bitten Sie, beigefügte Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats auszufüllen. Hiermit ermächtigen Sie die Gemeinde Strasslach-Dingharting die anfallenden Benutzungsgebühren von Ihrem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Wir verpflichten uns, für den regelmäßigen Besuch, das pünktliche Bringen und Abholen unseres Kindes sowie die rechtzeitige Bezahlung der monatlichen Gebühren zu sorgen, ggf. unser Kind unverzüglich zu entschuldigen bzw. schriftlich abzumelden. Wir sind bereit, die Erziehungsarbeit der Tagespflegestellen zu unterstützen und in allen Fragen mit den Tagespflegestellen zusammenzuarbeiten.

Ort und Datum _____

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Mit dieser Anmeldung haben Sie Ihr Kind zum Besuch der Tagespflegestellen der Gemeinde Straßlach – Dingharting angemeldet. Die Aufnahme erfolgt nach Maßgabe der verfügbaren Plätze und unter Anwendung der geltenden Aufnahme- und Zusagekriterien. Sie erhalten eine schriftliche Zu- oder Absage von der Gemeindeverwaltung.
Diese Anmeldung wird nur berücksichtigt, wenn die „Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats“ ausgefüllt vorgelegt wird.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers
Gemeinde Straßlach-Dingharting
Schulstr. 21
82064 Straßlach

Gläubiger-Identifikationsnummer: **DE42STD00000203883**
Mandatsreferenz: Wird separat mitgeteilt

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige die Gemeinde Straßlach-Dingharting, wiederkehrend Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Straßlach-Dingharting auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name und Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

Kreditinstitut (Name): _____

BIC _____

IBAN des Zahlungspflichtigen:

DE ____ | ____ | ____

Ort, Datum: _____

Unterschrift des Zahlungspflichtigen

(Kontoinhaber)

Hinweis: Das Mandat kann für folgende Leistungen eingesetzt werden

Für alle Objekte im Gemeindegebiet ☐ oder folgende Objekte:

(Straße, Hausnummer, Flurnummer, etc.)

Alle von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen: ☐
oder folgende Bereiche:

Grundsteuer A	☐	Grundsteuer B	☐
Gewerbesteuer	☐	Hundesteuer	☐
Miete / Pacht	☐	Abwasser/Kleineinleiter	☐
Gebühren für Kinderbetreuung	☐		

Freiwillige Feuerwehr Straßlach e.V.

Ordentliche Mitgliederversammlung mit reger Beteiligung

Wieder ein Stück Normalität mehr: Die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Straßlach fand traditionell am dritten Freitag im Januar statt.

Durch die Versammlung führte der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Michael Siegert. Neben zahlreichen Fördermitgliedern, Passiven und Aktiven begrüßte Siegert den Kreisbrandmeister Andreas Noel als Vertreter der Kreisbrandinspektion, die Kommandanten der Feuerwehr Dingharting Martin Lambertz und Markus Bucher, unseren Ehrenkommandanten Franz Reiter sowie Vertreter des Gemeinderates. Nach dem Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder folgte der Bericht des Kommandanten. Einen ausführlichen Bericht zu Einsätzen und Übungen der Feuerwehr Straßlach können Sie in der Januarausgabe 2023 der Gemeindenachrichten nachlesen. Im Anschluss folgen die Ausführungen des Leiters der First Responder Gruppe, Florian Springer sowie des Jugendwartes Sebastian Praml. Für den Verein berichtete Michael Siegert von zahlreichen Veranstaltungen die für die Aktiven aber auch für die Mitbürger und Mitbürgerinnen organisiert wurden.



Eine erfreulich große Mitgliederzahl fand sich zur Ordentlichen Mitgliederversammlung im Gerätehaus der Feuerwehr Straßlach ein.

Eindrucksvoll war die Aufstellung der Ein- und Ausgaben des vergangenen Jahres. Kassierer Alexander Pauli präsentierte gut gefüllte Kontostände, gab jedoch zu bedenken, dass für das Jahr 2023 bereits nicht unerhebliche Investitionen, wie die Beteiligung an der Anschaffung des neuen Rettungsbootes, im Vorlauf seien. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig auf Antrag des Kassenprüfers Ralf Deterding. Zum Abschluss des offiziellen Teils der Veranstaltung standen einige Ehrungen und Beförderungen an. Im Einzelnen wurden geehrt und befördert:

Ehrungen:

- 20 Jahre aktiver Dienst: Frank Ritter
- 25 Jahre aktiver Dienst und damit vorgeschlagen für das silberne Ehrenkreuz: Christoph Häusler, Daniel Loth, Alexander Pauli
- 30 Jahre aktiver Dienst: Herbert Bild, Wenzel Kampschulte
- Beförderungen:
 - Feuerwehrfrau: Bianca Schmid
 - Feuerwehrmann: Maurizio Calcagno, Tobias Krauss
 - Oberfeuerwehrfrau: Johanna Russo
 - Oberfeuerwehrmann: Korbinian Kitt
 - Löschmeister: Florian Bernhardt
 - Brandmeister: Herbert Holzer
 - Oberbrandmeister: Frank Ritter



v.l.n.r. Stefan Kaserer (40 Jahre in 2022), Herbert Holzer (Brandmeister), Christoph Häusler (25 Jahre), Daniel Loth (25 Jahre), Andreas Noel (Kreisbrandinspektion), Frank Ritter (Oberbrandmeister), Alexander Pauli (25 Jahre)

In seinen Grußworten der Inspektion dankte Kreisbrandmeister Andreas Noel allen Aktiven für ihre ehrenamtliche Arbeit im Einsatz- und Übungsdienst und hob zudem das hervorragende Engagement des Vereins hervor, der bei so vielen Anlässen die Feuerwehr immer wieder in die Mitte der Gemeinde trägt. Im Anschluss genossen alle Teilnehmer im geselligen Teil der Versammlung die von der Familie Roiderer gestiftete Brotzeit bei anregenden Gesprächen.

■ Frank Ritter

Kommandant der Feuerwehr Straßlach

Die Gemeinde lädt Sie herzlich ein

ZUM SENIORENNACHMITTAG

Frühlings- Erwachen

- **20. März 2023**
um 14.30 Uhr
im Café Seidl
zu Kaffee & Kuchen
- Wir singen gemeinsam
Volkslieder und bekannte
Melodien zum Mitsingen
und Mitmachen
- Es spielt dazu Hans Sienerth
- Shuttle-Service: Anmeldung
bei Jessica Bauner
Tel. 0172-7192891

Wir freuen uns auf Sie!



Musikgruppe d'Hoizstreich

Benefizmusikantentreffen

Am 01. April 2023 veranstaltet die Musikgruppe d'Hoizstreich im Gasthaus zur Mühle im Mühlthal ein Benefizmusikantentreffen ab 18:00 Uhr zugunsten der Stiftung Pfennigparade.



v.l.n.r. Andreas Ruhdorfer, Michael Heinzinger, Sepp Aigner, Susanne Dangel und Barbara Beierbeck

Die „Pfennigparade“ ist eine Stiftung, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Menschen mit Körperbehinderungen und anderen Beeinträchtigungen in allen Lebensphasen und Lebenswelten zu begleiten. Ziel der Stiftung ist die Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderung.

Folgende Musikgruppen sind an diesem Abend zu hören: Die Landratsamt-musi aus dem Landkreis Bad Tölz – Wolfratshausen, das Dreimädelhaus aus Niederösterreich und die Hoizstreich aus den Landkreisen Starnberg, Bad Tölz – Wolfratshausen und München.

Die Landratsamt-musi ist eine Tanzl-musi deren Mitglieder, wie der Name schon sagt, alle in irgendeiner Form mit dem Landratsamt Bad Tölz - Wolfratshausen zu tun haben oder hatten. Sie spielen in folgender Besetzung: Klarinette, Flügelhorn, Bassflügelhorn, Ziach, Harfe und Tuba.

Das Dreimädelhaus sind drei Schwestern aus Niederösterreich, die sich schon einen Namen in Volksmusikkreisen gemacht haben. Auch wurden sie schon zweimal beim Volksmusikwettbewerb ausgezeichnet. Am Musikantentreffen spielen sie mit Klarinette, Ziach und Gitarre auf und singen im Dreigsang.

Die Gastgebergruppe, d'Hoizstreich, spielt schon seit fast 15 Jahren in der Besetzung Geige, Klarinette, Ziach, Harfe und Tuba zusammen. Sie kommen aus Starnberg, Gaißbach, Eurasburg und Großdingharting und haben schon diverse Veranstaltungen musikalisch umrahmt und spielen am liebsten beim Robbi in da Mui.

Der Eintritt ist frei dafür sind Spenden erwünscht. Damit jeder einen Platz bekommt, wird um Tischreservierung unter 08178/3630 gebeten.

■ Barbara Beierbeck

Musikschule Straßlach e.V.

Freie Plätze für musikalische Früherziehung

Möchte Ihr Kind ein Musikinstrument an bayrischen Musikschulen erlernen, so ist die Teilnahme an Musikalischer Früherziehung zwingende Voraussetzung.



Singen, Tanzen, Instrumente kennenlernen. Das alles und viel mehr erleben die Kleinen in der musikalischen Früherziehung.

Isabella von Kuepach bietet an der Musikschule Straßlach den Unterricht in Musikalischer Früherziehung an. Sie ist ausgebildete Elementare Musik- und Gesangspädagogin. Neben einem Kurs im Kindergarten Sonnenschein gibt es noch ein weiteres Unterrichtsangebot an der Musikschule für Kinder, die sich außerhalb des dortigen Kindergartens an der Musikstunde anmelden möchten. Der Gruppenunterricht findet immer donnerstags von 13.30 bis 14.30 Uhr in den Räumen der Musikschule statt und es sind noch einige Plätze frei.

Der Kurs ist für Kinder ab 4 Jahren (1. Unterrichtsjahr) und ab 5 Jahren (2. Unterrichtsjahr) geeignet.

In der musikalischen Früherziehung sollen die Kinder ein Interesse für Musik entwickeln und der Unterricht dient als Grundlage für das spätere Erlernen eines Instrumentes an der Musikschule.

Er ist somit für alle Kinder im Kindergartenalter geeignet, die sich gerne mit Musik beschäftigen, Musik erstmal kennenlernen wollen. Die Kinder singen, spielen Orff Instrumente oder gestalten einfach Tänze und musikalische Geschichten.

Als Elementare Musikpädagogin ist es Isabella von Kuepach wichtig, dass jedes Kind gleichermaßen einen Zugang zur Musik entwickeln kann.

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen und sehr gerne können Sie bei uns Probestunden in allen Musikfächern reservieren.

Bei Interesse einfach melden unter: info@musikschule-strasslach.de

■ Suzanna Magyarosy



DU TANZT GERN AUS DER REIHE?
**DA BIST DU BEI UNSEREN
KIDS GENAU RICHTIG.**

**Erzieher*in und Kinder-
pfleger*in gesucht!**

**VERÄNDERE DIE ZUKUNFT.
WWW.TRAUMBERUF-STRASSLACH.DE**



Gemeinde Straßlach-Dingharting

Schulstraße 21 | 82064 Straßlach | Telefon: 08170 9300-30 | personal@strasslach.de

SV Straßlach e.V.

Gemeinsames Langlaufrennen von SVS und MGC

Nachdem der Sportverein Straßlach e.V. und der Münchener Golfclub e.V. im vergangenen Jahr gemeinsam ein Langlauf-Spurgerät angeschafft haben, war das Einzige, was dem ersten Langlaufrennen des Straßlacher Sportvereins nach 42 Jahren im Weg stand, ausreichend Schnee.

Nachdem vor allem am 21. Januar üppige Schneefälle im Gemeindegebiet niedergingen, setzte der SV Straßlach sofort alle Hebel in Bewegung. Das Rennen wurde auf den 29. Januar terminiert und beworben, Preise wurden organisiert und die Greenkeeper des Golfclubs spurten eine schöne, zweieinhalbkilometerlange Runde, zu bewältigen in der klassischen Technik. Bei allen Wintersportevents gehört in den heutigen Zeiten etwas Glück dazu – das hatten wir diesmal und trotz Tauwetter war ein Start am Sonntag möglich. Die 10 Starterinnen und Starter aus allen Altersklassen bei unserem Jedermannrennen zeigten sportlich ansprechende Leistungen,



Vincent Mechin, Peter und Niko Stoßberger

über die sich im Nachgang des Rennens bei Glühwein und Bier ausgetauscht wurde.

Herzlich gratulieren möchten wir an dieser Stelle der Vereinsmeisterin des SV Straßlach, Tatjana Wagner, die die anspruchsvolle Strecke in 14:47 Minuten bewältigte, sowie den Ver-

einsmeistern Peter Stoßberger (SV Straßlach, 13:10 Minuten) und Peter Neugebauer (Münchener Golfclub, 20:00 Minuten). Das Rennen war ein voller Erfolg und wird wiederholt – sofern es das Wetter zulässt. Dann hoffen wir auf viele weitere Starter, die Distanz ist auch für Anfänger gut zu bewältigen.



Christophe Trichard, Tatjana Wagner, Katrin Prem und Niko Stoßberger



Langlaufrennen bei besten Bedingungen auf dem Gelände des Münchener Golfclubs.

Abschließend noch ein herzlicher Dank an unsere Skiabteilung, namentlich an Christophe Trichard, Niko Stoßberger und Klaus-Ulrich Pfeiffer, die die Rennleitung und Siegerehrung übernommen hat, sowie an den Münchener Golfclub, der eine sehr schöne Loipe gespurt hat.

Die Loipe ist im Übrigen immer gespurt, sobald ausreichend Schnee liegt und für alle Sportlerinnen und Sportler jederzeit kostenfrei zugänglich.

■ *Niko Stoßberger*

THEATER

Eintritt frei



„Monolog meiner Mutter“

Theaterinstallation von Traudl Bogenhauser

Mit Elfriede Dorfner, Erika Meyerhöfer-Bratky, Maria Meier, Inge Munzert, Annette Priesnitz, Susanne Vogel, Rita Wolf, Christoph Aigner, Harald Grünzig, Thomas Mack, Anton Stimpfle

Ein Foto der Mutter als Schneiderin in einem Modesalon in Holland mit noch fünf anderen Schneiderinnen aus dem Jahr 1933 ist der Auslöser für die Theaterinstallation »Monolog meiner Mutter«.

Monolog meiner Mutter, die Theaterinstallation - ergänzt durch Bilder, Fotos und Objekte - vermittelt ein außergewöhnliches Bild der Zeit des Jahres 1933.



im Bürgerhaus Straßlach-Dingharting, Schulstraße 27

**Samstag, 18.03.2023,
Beginn 19:30 Uhr**

Feuerwehr Straßlach Großzügige Spende

Unverhofft kommt oft! Die Ersatzbeschaffung des Rettungsbootes für die Feuerwehr Straßlach wird durch eine großzügige Spende unterstützt.



Kommandant Frank Ritter und Bürgermeister Hans Sienerth freuen sich über die Spende in Höhe von 25.000 €

Dem Rettungsboot der Feuerwehr Straßlach ist im Herbst 2022 im wahrsten Sinne des Wortes die Luft ausgegangen. An dem 12 Jahre alten Schlauchboot war durch das Platzen brüchiger Verklebungen ein technischer Totalschaden entstanden. Nach langen Überlegungen und einigen Tests sollte die Neubeschaffung einerseits nachhaltiger werden, zugleich den Einsatzwert des neuen Bootes steigern und zudem die Sicherheit für die Einsatzkräfte deutlich erhöhen. Die Wahl fiel auf ein Boot mit Aluminiumrumpf und einem sogenannten Jet-Antrieb der den Einsatz auch bei flacherem Wasserstand erlaubt. Doch die Investition von rund 38.000 € erschien utopisch. Unterstützung kam durch unseren Kreisbrandrat Harald Stoiber, der den Kontakt zur Stiftung der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg herstellte. Die Stiftung spendete 25.000 € für die Anschaffung des neuen Rettungsbootes. Die Freiwillige Feuerwehr Straßlach e.V. unterstützt die Anschaffung mit einem Betrag von 8.000 €.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde nahmen Bürgermeister Hans Sienerth und Kommandant Frank Ritter das symbolische „Spendenschwein“ aus den Händen der stellvertretenden Landrätin Frau Ganssmüller-Maluche und dem Direktor Privatkunden der Kreissparkasse Herrn Thorsten Rohmer entgegen. Zwischenzeitlich wurde das neue Rettungsboot bereits bestellt. Die Lieferung soll noch im zweiten Quartal 2023, also rechtzeitig vor der Badesaison, erfolgen.

■ Frank Ritter

SOLAWI

Ökologisch, regional, saisonal

Bei SOLAWI bilden Erzeuger*innen und Verbraucher*innen eine Wirtschaftsgemeinschaft, welche auf die Bedürfnisse der Menschen abgestimmt ist und die natürliche Mitwelt berücksichtigt. Die Mitglieder finanzieren den Betrieb der SOLAWI und teilen sich im Gegenzug die Ernte. Die Verbraucher*innen erleben, wie ihre Ernährungsentscheidungen nicht nur die Kulturlandschaft gestalten, sondern auch soziales Miteinander, Naturschutz und (Arten-)Vielfalt bewirken und so eine zukunftsfähige Landwirtschaft ermöglichen.

Eines der erfolgreichsten Projekte nennt sich augenzwinkernd Kartoffelkombinat. Vor 12 Jahren in München gegründet, hat es jetzt knapp 1900 Mitglieder. Deren Ziel: „Eine gemeinwohlorientierte Struktur für die regionale Lebensmittelversorgung in München“.

Das Konzept ist also nicht ganz neu, aber verzeichnet immer mehr begeisterte Verbraucher*innen. Zwar gibt es sowohl auf der Produzentenseite als auch bei den potentiellen Abnehmern reges Interesse, die Gründung einer eigenen Solawi in Straßlach-Dingharting ist derzeit aus organisatorischen Gründen jedoch nicht möglich. So trifft es sich gut, dass es schon seit 2021 auf der anderen Isarseite die erfolgreiche Solawi Isartal gibt.

Sie kooperiert eng mit der Demeter-Schlossgärtnerei Weidenkam. Das Motto: ökologisch - regional - saisonal.

Vor kurzem stellte sich das ebenso engagierte wie kompetente Team in Grünwald im Alten Wirt den Interessenten unserer Isarseite vor. Diese Genossenschaft bietet aktuell verschiedene Formen der Mitgliedschaft. Ein obligatorischer Genossenschaftsanteil kostet 150,- €, die Gemüseboxen wöchentlich 22,- €. Aktive Mitarbeit ist gerne gesehen, aber nicht verpflichtend.

Vertiefende Infos findet man unter www.solawi-isartal.de und <https://www.solidarische-landwirtschaft.org/>

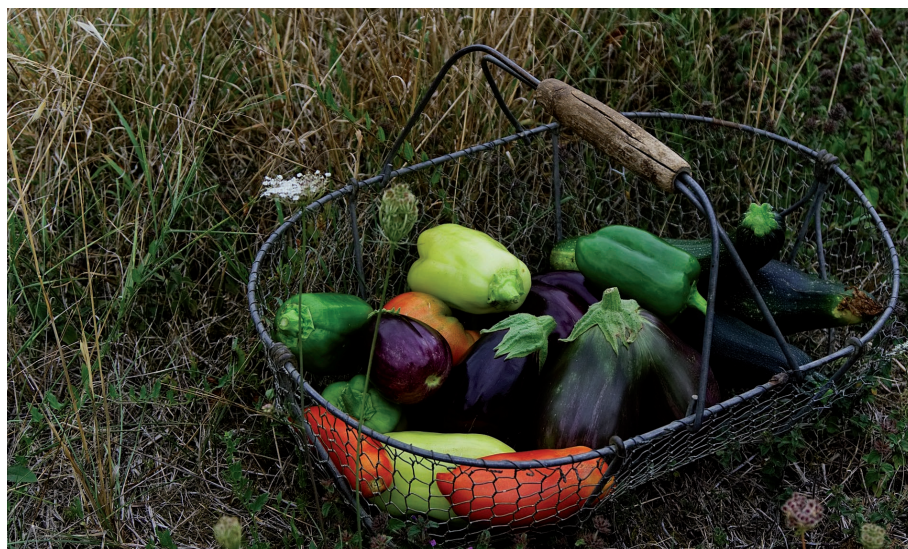
Derzeit ist die nächstgelegene Abholstelle der Gemüseboxe noch in Pullach bzw. Schäftlarn. Bei ausreichend großem Interesse im Ortsgebiet Straßlach-Dingharting und Grünwald ließe sich das ändern. Auf jeden Fall ist es schon jetzt möglich, sich mit den bestehenden Mitgliedern unserer Gemeinde abzusprechen und gemeinsam die Abholung zu organisieren.

Und bei genügend Interessenten wäre eine Solawi auch auf unserer Isarseite einmal denkbar ...

Wer Interesse an der Teilnahme an einer Solawi hat, melde sich bitte unter der email: solawi@vodafoneemail.de

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung!

■ Sabine Hüttenkofer



Obst und Gemüse angepasst an die Jahreszeit. Ganz nach dem Motto: ökologisch, regional und saisonal.



Flohmarkt

„Rund ums Kind“

Samstag 11. März 2023

10 Uhr bis 12:30 Uhr

Bürgerhaus Straßlach

Baby- und Kinderbekleidung, Spielzeug, Kinderbücher,
Fahrräder, Dreiräder, Roller, Kinderwagen, Wanderschuhe,
Skiausrüstung und, und, und ...

Reservierung von Verkaufstischen

ab sofort unter

hausfuerkinder@strasslach.de

Tischmiete: 15,- Euro inkl. Aufbau, Heizung, etc.

Tischgröße: 70 x 140 cm

Der Aufbau für Verkäufer beginnt ab 9 Uhr.

Fürs leibliche Wohl sorgt der Elternbeirat des Kiga Sonnenschein!
Der Erlös kommt ausschließlich den Kindern zugute!

Wir behalten uns vor, bei entsprechender Belegung gegen Aufpreis von 2 Euro zusätzlich Biertische aufzubauen.

Freiwillige Feuerwehr Dingharting

Spenden für die Jugendfeuerwehr



Die Jugendgruppe der Feuerwehr Dingharting hat starken Zulauf und freut sich über die großzügigen Spenden!

Die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Dingharting erfreut sich weiterhin regen Zulaufs. In nur 4 Monaten ist unsere Feuerwehrjugend bereits auf 4 Mädchen und 7 Jungen im Alter zwischen 12 und 15 Jahren angewachsen. Für die Unterstützung 2022 bedanken wir uns recht herzlich bei den großzügigen Spendern.

Die Jugendlichen haben in der kurzen Zeit schon viel erreicht und können stolz auf sich sein: neben der Teil-

nahme an mehreren Übungen und dem Erste-Hilfe-Kurs wurde u.a. beim Dinghartinger Adventsmarkt Stockbrot an der Feuerschale gebacken – und erfolgreich der erste Jugendwissenstest absolviert.

Auch für 2023 sind wieder zahlreiche Übungen und gemeinsame Aktivitäten geplant. Dabei erwerben die jungen Feuerwehrleute wichtige Fähigkeiten, die ihnen ab dem Alter von 16 Jahren bei Einsätzen, aber auch in ihrem Leben nützlich sein werden.

Ende 2022 hatte sich die Jugendgruppe mit einem Brief den Bürgerinnen in Groß-/ Kleindingharting, Holzhausen und Ebertshausen vorgestellt. Daraufhin sind viele, großzügige Spenden für die Jugendfeuerwehr eingegangen. Damit konnten bereits wichtige Ausgaben wie die Einkleidung und die ersten Übungen finanziert werden.

Das Engagement der Spender für die Jugendfeuerwehr ist beispielhaft und zeigt, dass die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde ihre junge Generation unterstützen und fördern. Zusammenarbeit und Solidarität sind wichtige Werte in unserer Gemeinde, und die Jugend der Dinghartinger Feuerwehr freut sich, Teil davon zu sein.

Im Namen der Jugendgruppe bedanken sich Jugendwart, Kommandant und Vorstand der Feuerwehr Dingharting herzlich bei allen Spendern und hoffen auch in Zukunft auf weitere Unterstützung.

■ Christian Killer



Erste-Hilfe-Kurs für die neuen Mitglieder.

Der Burschenverein Straßlach lädt ein zum

Starkbierfest *Straßlach*

Augustiner Holzfass

Maximator Holzfass

Crêpe

Schokofrüchte

Maßkrugstemmen

Barbetrieb
ab 22:00 Uhr

04.03.2023
ab 16:00 Uhr
im Bürgerhaus

Straßlacher Bürgerhaus · Schulstr. 27 · 82064 Straßlach · Reservierungen unter:
bv.strasslach@t-online.de

Burschenverein Straßlach e.V.

Neuigkeiten vom Burschenverein



Full House am Starkbierfest 2017 - so solls wieder werden!

Am 04.03.2023 veranstaltet der Burschenverein Straßlach nach zweijähriger Pause wieder das Straßlacher Starkbierfest im Bürgerhaus in Straßlach.

Wir freuen uns, Euch ab 16:00 Uhr begrüßen zu dürfen. Für die Stimmung sorgt wieder die Deininger Blaskapelle. Ausgeschenkt wird dieses Jahr Augustiner Maximator und wie gewohnt Augustiner Hell - beides natürlich aus dem Holzfass.

Zu späterer Stunde können diejenigen mit größerer Kondition den Abend ab 22.00 Uhr mit einem Drink an der Bar fortsetzen.

Gerne könnt ihr bereits jetzt einen Tisch bei uns per E-Mail unter bv.strasslach@t-online.de reservieren.

Wir freuen uns auf Euch und ein schönes und stimmungreiches Fest!

Maibaumwache

Am 18.03.2023 startet endlich die Wachzeit für unseren diesjährigen Maibaum. Von da an wird der Baum bis zum 30.04.2023 am Wachplatz am Marienweg 4 gegenüber der Feuerwehr in Straßlach bearbeitet und natürlich auch bewacht.

Die Wachhütte ist täglich ab 19.00 Uhr geöffnet und wir freuen uns, wenn ihr das ein oder andere Mal bei uns vorbeischaut. Jedes Wochenende finden zudem spezielle Mottowachen statt, welche das sind kann unserem Wachplan entnommen werden.



Bald steht er wieder in der Dorfmitte am schönen Weiher in Straßlach

Familihtag an der Wachhütte

„Brauchtum weitergeben“ - unter diesem Motto steht der am 02.04.2023 stattfindende Familietag an unserer Wachhütte. Alle Kinder und Eltern sind hierzu ab 11.00 Uhr herzlich willkommen. Zum Programm gehören unter anderem verschiedene Spiele und eine Tragerlutsche.

Als Hauptattraktion dürfen die Kinder an drei Maibäumen selbst schleifen und diese auch bemalen. Die Bäume werden dann auf der Maifeier am 06.05.2023 meistbietend versteigert. Für das leibliche Wohl von Jung und Alt ist mit alkoholfreien Getränken, Bier vom Fass und Grill natürlich ebenso gesorgt.

Mir gfrein uns auf Eich!

■ Martin Doll

WACH PLAN

		WEIHNACHTSWACH	01. APRIL
		FAMILIENSONNTAG	02. APRIL
		STECKERLFISCH VERKAUF	07. APRIL
		2. MADLWACH	08. APRIL
		SCHNAPSWACH	09. APRIL
		ALTMADLWACH	14. APRIL
		ALTBURSCHENWACH	15. APRIL
		TOMBOLAWACH	21. APRIL
		BLAULICHTWACH	22. APRIL
		90'ER WACH	28. APRIL
		ALLES MUSS RAUS	29. APRIL
		WACHHÜTTN CLOSING	30. APRIL
WACHHÜTTN OPENING	18. MÄRZ		
1. MADLWACH	24. MÄRZ		
BAUSTELLA WACH	25. MÄRZ		
SPORTLER WACH	31. MÄRZ		

STRASSLACHER

Maibaum
2023



Straßlacher Halbmarathon

Auf die Plätze fertig los...



Glückliche Teilnehmer auf einer schönen Laufstrecke quer durch den Wald.

Mittlerweile ist der Halbmarathon von Joachim Reiter für die Gemeinde eine feste Größe. Das vierte Mal rufen Sie nun alle Sportbegeisterten an die Startlinie:

GN: Herr Reiter, der Halbmarathon Straßlach findet am 14. Mai inzwischen zum vierten Mal statt, wie ist der Stand der Planungen?

Der Halbmarathon findet heuer etwas später im Frühjahr als in den vergangenen Jahren statt, da die Veranstaltung von mehreren Punkten wie Verfügbarkeit der Zeitmessung, Moderator und Helfern abhängig ist, die alle zusammengebracht werden wollen, was nicht immer ganz einfach ist. Auch Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen und Schulferien sollten vermieden werden, so war der Termin im Mai am Ende die beste Option. Der 2-Runden Kurs des Halbmarathon's verläuft wie bereits im letzten Jahr wieder mit Start am Sportplatz über den Weg im Esterholz nach Grünwald mit einem kleinen Abstecher nach Oberdill und wieder zurück nach Straßlach, der 10km Lauf findet auf der gleichen Strecke mit einer zu laufenden Runde statt.

GN: Mit wie vielen Teilnehmern rechnen Sie am 14. Mai und welche Besonderheit gibt es für die Starter der Gemeinde?

In den letzten Jahren hatten wir immer zwischen 300 - 500 aktive Teilnehmer mit Pandemie bedingten Schwankun-

gen, welche inzwischen aber hoffentlich der Vergangenheit angehören. Für gute Stimmung, bei hoffentlich bestem Mai-Wetter, ist mit Moderation und Musik gesorgt und ich würde mich freuen, hoffentlich viele Gemeinde-Starter begrüßen zu dürfen die sich auch über eine Extra Gemeinde-Wertung und Preise freuen dürfen.

Ich möchte an dieser Stelle auch nochmal an alle Eltern appellieren ihre Kinder zu motivieren teilzunehmen, gebt euren Kindern die Chance bei dieser Gelegenheit herauszufinden ob sie Spaß am laufen haben. Für die ganz kleinen gibt es wieder den 500m Zwergerl-Lauf, für alle Kinder ab 8 Jahren den 2km Schülerlauf.

Kinder lieben es, in Bewegung zu sein. Laufen ist also (mit dem richtigen Augenmaß) eine kinderfreundliche Sportart.

Gute Gründe, warum Kinder laufen sollten

- Laufen fördert die Ausdauerfähigkeit Ihres Kindes und sorgt somit für eine gute Grundkondition.
- Laufen fördert die Motorik und Koordination von Kindern.
- Laufen hilft, Übergewicht vorzubeugen.
- Außerdem entwickelt Ihr Kind beim Laufen Durchhaltevermögen – eine wichtige mentale Fähigkeit, auf die es auch in anderen Lebenssituationen ankommt.

GN: Herr Reiter, haben Sie noch was auf dem Herzen?

Ich würde mich sehr freuen, wenn es aus der Gemeinde noch Helfer gibt, die unser Team unterstützen möchten, sei es als Streckenposten oder aber auch bei der Athletenversorgung, auch bei der Startnummernausgabe im Bürgerhaus brauchen wir immer Unterstützung. Bei Interesse bitte unter 0177-8490604 melden. Wer sich noch anmelden oder sich die Streckenpläne ansehen möchte kann das unter www.halbmarathon-strasslach.de tun.

■ Das Interview führte Silvia Glas

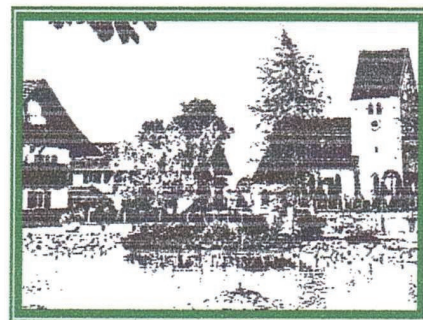
Jagdgenossenschaft

Einladung

Zur nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dingharting beim Neuwirt in Großdingharting am Donnerstag den, 02. März 2023, Beginn 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft & Kassier
5. Ergänzung bzw. Änderung Jagdpachtverträge
6. Verwendung der Jagdpacht
7. Neuwahlen der ganzen Vorstandschaft
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge



■ Anton Braun
Jagdvorsteher der
Jagdgenossenschaft Dingharting

Tipp des Monats für Seniorinnen und Senioren



Landkreis
München



Heinzelmännchen? Die Helfer der Mobilen Werkstatt!

Kleine Haushaltsgegenstände können zu den Repair-Cafés gebracht werden. Doch was, wenn die Schublade klemmt, eine Vorhangstange aufgehängt werden muss oder die Waschmaschine Probleme macht? Sprich, wenn zu Hause etwas kaputt geht und das Geld nicht für einen Handwerker reicht?

Unterstützen können hier die ehrenamtlichen Helfer der sogenannten Mobilen Werkstatt der Caritas im Landkreis München. Freiwillige kommen zu Ihnen nach Hause und helfen bei kleineren Reparaturen. Auch Ihr Fahrrad wird wieder fahrtüchtig gemacht.

Weitere Informationen zu diesem Angebot und den derzeit zwölf Gemeinden, in denen die Helfer unterwegs sind, erhalten Sie entweder direkt bei der Caritas oder bei der Aufsuchenden Seniorenberatung im Landratsamt München:
Tel.: 089 / 6221-2840,
E-Mail: senioren@lra-m.bayern.de.

Hier bekommen Sie auch Beratung und Unterstützung zu weiteren Anliegen und Fragen der Alltagsbewältigung im Alter.

Alle Seniorentipps finden Sie auch auf unserer Homepage: t1p.de/seniorentipp

Villa Kunterbunt
Am 25.03.2023 ab
14:00 Uhr

Frühlingsmarkt



Es gibt selbstgebastelte Oster-und
Frühlingsdeko
Kaffee & Kuchen auch to Go

Alte Schulstr.3, 82064 Großdingharting

RAMA DAMA



am Samstag,

25.3.2023

von 10–12 Uhr

in der Gemeinde Straßlach-Dingharting

Treffpunkt und Ausgabe von Müllsäcken und Handschuhen:

Straßlach: Bürgerhaus

Großdingharting: Bauhof

Deininger Weiher: Eingang Gasthof

für alle
fleißigen Helfer
gibt es im Anschluss
eine Brotzeit.

Ramadama-Initiatoren von Prima-Klima:
Monika Weikinn, Niko Stoßberger, Sabine Hüttenkofer



Anmeldung und Infos unter: moni.resenberger@gmail.com
oder: 0152/31958268



März

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

01.03.23
geschlossen

02.03.23
17-19 Uhr
offener Betrieb

03.03.23
14-20 Uhr
offener Betrieb

08.03.23
13-16 Uhr
Kids Day

09.03.23
17-19 Uhr
offener Betrieb

10.03.23
14-20 Uhr
Window colour

15.03.23
13-16 Uhr
Kids Day

16.03.23
17-19 Uhr
offener Betrieb

17.03.23
14-20 Uhr
offener Betrieb

22.03.23
13-16 Uhr
Kids Day

23.03.23
17-19 Uhr
offener Betrieb

24.03.23
14-20 Uhr
Vogelfutter selber
machen

 @strasslachjuze
 0175 / 9392755

Musikschule StraßlachLuftballon Stiftung

Frühlingskonzert Für den guten Zweck



Frühlingskonzert
der Musikschule Straßlach e.V.

Ensembles
mit
Schülern und Lehrern

**SAMSTAG,
25. MÄRZ 2023**
IN DER AULA
DER GRUNDSCHULE
17:00 UHR

**Eintritt
frei!**

 **Raiffeisenbank**
Isar-Loisachtal eG

 **Kreissparkasse**
Kreissparkasse
München, Starnberg, Ebersberg

!!! Verkaufsaktion !!!

Zu erwerben sind Acryl-Bilder
in verschiedenen Größen gegen Gebot

aus dem Nachlass

der Malerin **Bina Zieglmeier** aus Pullach

**Der Erlös geht im Sinne der Verstorbenen
an die
LUFTBALLON-Stiftung
für krebskranke Kinder**

**Wo: im Foyer des Bürgerhauses
in Straßlach, Schulstrasse**

**Wann: am Samstag 11. März 2023
von 10.00 bis 16.00 Uhr**

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Patricia Zieglmeier, Renate Dürr

und viele an Krebs erkrankte Kinder

Auch Spenden sind willkommen!

KaiserApfel Catering GmbH

Gesucht



Kontaktieren Sie uns mobil
unter 0171 / 564 20 77
oder 0177 / 895 11 00


KAISERAPFEL
feines essen

WIR SUCHEN

zum 01.03.2023 oder später einen Fahrer (w/m/d) auf € 520-Basis, der die Kindertagesstätten der Gemeinde Straßlach-Dingharting mit unserem Essen beliefert.

WIR KOCHEN BESSER ALS WIR KÜSSEN!

Seit über 10 Jahren kochen wir nun für Kindertagesstätten und beliefern Einrichtungen in vier Landkreisen mit unserem feinen Essen und nun kommen wir auch nach Straßlach-Dingharting.

www.kaiserapfel.de

Kirchennachrichten

Katholisches Pfarramt St. Laurentius

Großdingharting, Fußsteinerstr. 6

Email: St-Laurentius.Grossdingharting@erzbistum-muenchen.de

Tel.: 08170/234 telefonisch erreichbar Di., Mi, Do, 09.00 Uhr - 11.00 Uhr und Termine nach Vereinbarung



Sonntag, 26. Februar Straßlach	10.30	HL. Messe
Freitag, 03. März Großdingharting	15.00	Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal
Samstag, 04. März Großdingharting	16.00	Rosenkranz
Sonntag, 05. März Großdingharting	10.30	HL. Messe anschließend Fastensuppenessen im Pfarrsaal
Samstag, 11. März Straßlach	19.00	Vorabendmesse
Freitag, 17. März Großdingharting	18.30	Gedenkgottesdienst Veteranen- und Soldatenverein
Samstag, 18. März Großdingharting	16.00 19.00	Rosenkranz Vorabendmesse
Sonntag, 26. März Straßlach	10.30	HL. Messe
Samstag, 01. April Großdingharting	17.00	Rosenkranz
Sonntag, 02. April Großdingharting	10.00	Palmsonntag Festgottesdienst

Fastensuppenessen

Nach drei Jahren Pause laden wir Sie ganz herzlich zum Fastensuppenessen ein.

Am Sonntag, 05.03.2023 findet um 10.30 Uhr ein Gottesdienst für die gesamte Pfarrei in der St. Laurentius-Kirche statt.

Im Anschluss freuen wir uns auf Sie im Pfarrsaal zum gemeinsamen Suppenessen

■ Pfarramt St. Laurentius

Ökumenischer Kindertreff in Großdingharting

Der ökumenische Kindertreff in Großdingharting findet in den Räumen des katholischen Pfarramts am Samstag, 18. März 2023, von 10.00 - 12.00 Uhr statt.

Kirchennachrichten

Evangelisch Lutherisches Pfarramt Ebenhausen

www.ebenhausen-evangelisch.de

Tel.: 08178/3743



Freitag, 03. März
Großdingharting
St. Laurentiuskirche

15.00

Weltgebetstag
In Großdingharting, St. Laurentiuskirche feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst. Im Anschluss daran gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.

*Die Gemeinde gratuliert
ganz herzlich
allen Jubilaren
vom Januar 2023*



 **Wohnen im Alter und bei Behinderung**



Wohnberatung/ Wohnungsanpassung

Zu Hause wohnen bleiben –
sicher und selbstbestimmt

**Verein
Stadtteilarbeit**

Wir beraten, planen und begleiten Bürger/innen im Stadtgebiet und im Landkreis München.

Kostenfreie Information und Erstberatung durch erfahrene Fachkräfte in einem multiprofessionellen Team aus Sozialpädagogen/innen und Architekten/innen.

Wohnberatung ist ein Prozess in Handlungsschritten:

- Problemanalyse
- Entwicklung von Lösungsvorschlägen in den Bereichen Ausstattung, Möblierung, Technische Hilfsmittel
- Umbaumaßnahmen
- Finanzierungsplan
- Weitervermittlung an andere Fachstellen und Dienstleister aus Handwerk und Gewerbe



Stadtteilarbeit e.V.
Beratungsstelle Wohnen
Aachener Straße 9 · 80804 München
Tel. 089/35 70 43-0
be-wohnen@verein-stadtteilarbeit.de
www.beratungsstelle-wohnen.de

• Wichtige Telefonnummern •

Notruf:	Polizei	110
	Feuerwehr	112
	Rettungsdienst	112

Polizeiinspektion Grünwald 089/64144-0

Notdienst für ärztliche medizinische Hilfe:

Psychiatrischer Krisendienst	0180 / 6553000
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	089 / 7233093
Gift-Notruf	089 / 19240
Apothekennotdienst-Suche Info	0800 / 00 22 8 33
Städt. Klinikum Harlaching Zentrale	089 / 6210-0

Notdienst u. Beratungsdienste für seelische Hilfe:

Psychiatrischer Krisendienst	0180 / 6553000
Nummer bei Kummer für Kids Jugendliche u. Eltern	116 111
Frauennotruf	089 / 763737
Projektverein SPDI Mü.Land Süd	089/605054

Telefonseelsorge kath.:	0800 / 1110222
Telefonseelsorge ev.:	0800 / 1110111

Beratungsdienste für Pflege, Senioren u. Krisen:

Seniorenbeauftragte für Straßlach-Dingharting	
Frau Jessica Bauner	0172 / 7192891
Seniorenhilfefachberatung Landratsamt München	
Sachgebiet Senioren	089 / 6221 – 2599
	089 / 6221 – 2697

Fachstelle f. pflegende Angehörige LKr. München des Wohlfahrtsverbandes 089/6221-2164 oder -2127

Leben mit einer Behinderung - Landratsamt München
Behindertenbeauftragter Lkr. 089/6221-2545

Münchner Pflegebörse für Stadt und Landkreis /
Essen auf Rädern 089 / 62 000 222
Alzheimer-Gesellschaft Landkreis München
/ www.aglms.de 089 - 6605 9222

Caritas-Sozialstation Hachinger-Tal in Unterhaching
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung-Begegnung
Pflegedienstleitung 089 / 614521-17
Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband München
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung 089 / 2373-0
AWO Wohlfahrts-Kreisverband 089 / 672087-0

Selbsthilfezentrum SHZ Zentrale Anlaufstelle Thema
Selbsthilfegruppen in u. um München
www.shz-muenchen.de 089 / 53 29 56 - 11

Weitere wichtige Nummern:

Sperrnotruf für ec-Karte	
Kreditkarte, Personalausweis	116 116
Marienstern-Apotheke Straßlach	08170 / 9988442
Gemeinde Straßlach-Dingharting	08170 / 9300-0